



CLUBZEITUNG

DER CLUB AN DER ALSTER | AUSGABE 6-2023

NIEMERSZEIN ALSTER KIDS CUP
32 TEAMS DER U8 & U12 AUS GANZ
DEUTSCHLAND BEIM DGADA

TENNIS
DAMEN UND HERREN WOLLEN
WINTER-TITEL HOLEN

SCHWIMMBAD
UNSERE SCHWIMMSCHULE
IM PORTRAIT



Let's Christmas

Optiker Bode
wünscht
allen frohe
Weihnachten



Zu unserem
85. Geburtstag:

25%

auf das gesamte
Sortiment

85 *Jahre*

OPTIKER BODE

optiker-bode.de  

Der Rabatt gilt auf Fassungen, Gläser, Sonnenbrillen, Kontaktlinsen und Pflegemittel für das im Geschäft verfügbare Sortiment.
Nicht mit anderen Rabattaktionen, Komplettangeboten und Angeboten kombinierbar. Gültig bis zum 03.01.2024.

VORWORT



Dr. Carsten Lütten, I. Vorsitzender seit 2018 und Mitglied im Club seit 1960.

Liebe Mitglieder,

und wieder neigt sich ein Jahr dem Ende. Die Adventszeit naht mit großen Schritten und die Wintersaison unseres Clubs steht vor der Tür bzw. hat schon begonnen. Wir können uns auf die anstehende Hallenrunden und aufregende Spiele unserer Leistungsmannschaften freuen. Aber seit der letzten Ausgabe unserer Clubzeitung ist schon wieder so außerordentlich viel passiert und darüber möchten wir in dieser Ausgabe berichten.

Mit dem Niemerszein Alster Kids Cup 2023 ist wieder einmal die Indoor-Saison eröffnet worden. 2019 wurde das Turnier auf Initiative von Henning Nau und Henning von Scholz ins Leben gerufen und hat sich sehr schnell über die Stadtgrenzen hinaus als Topturnier etabliert. 32 Teams aus ganz Deutschland sind bei den U8 und U12 im weiblichen und männlichen Bereich angetreten und haben das Hockeyturnier wieder einmal zu einem großen Event gemacht. Es ist top-organisiert, es gibt weit und breit nur fröhliche Gesichter, die Lobeshymnen der anderen Clubs gibt es zurecht. Ich möchte an dieser Stelle allen Beteiligten, den Organisatoren und den Initiatoren herzlich danken.

In dieser Ausgabe lesen Sie noch weitere Berichte aus der Hockeyjugend und einer spannenden Feldsaison sowie einen Verhaltensleitfaden für Hockeyeltern. Dieser ist aus der Zusammenarbeit der Hockeytrainer und den Hockeyverantwortlichen entstanden. Dabei ist eingeflossen, wie andere Vereine, Verbände und auch andere Sportarten das reibungslose Miteinander zwischen Mannschaft, Trainer, Eltern und Unterstützern lösen.

Unsere Leistungsmannschaften Tennis und Hockey berichten über ihre abgelaufene Sommersaison und ihre Ziele für die Wintersaison. Von unseren I. Hockeydamen sind drei Spielerinnen und unser Head-Coach Stan Huijsmans für das DHB-Team der U21-Weltmeisterschaft in Chile nominiert. Wir wünschen allen Vieren viel Erfolg, drücken die Daumen und sind sehr stolz dabei.

Der Bericht über unsere Projekte der Nachhaltigkeit und über unser neues Nachhaltigkeitsteam lohnt sich ebenso zu lesen wie auch die Teilnahme an der Weihnachtsfeier für Clubkinder und an unserem jährlichen Alster-Adventskalender. Tolle Preise unserer Partner und glückliche Kindergesichter sind garantiert.

Abschließend möchte ich mich auch in diesem Jahr bei allen Mitarbeitern, Ehrenamtlichen und Partnern für ihren großartigen Einsatz und die unverzichtbare Unterstützung in 2023 bedanken. Ohne Ihren/Euren Beitrag wäre das, was wir alle an unserem Club so schätzen und lieben, nicht möglich. Unser Familienclub zeichnet sich eben durch ein Miteinander, durch Teamgeist aus und das beweisen wir immer wieder auf Neue. Herzlichen Dank, dass Sie und ihr dem Der Club an der Alster so treu zur Seite steht!

Ich wünsche uns allen eine schöne Weihnachtszeit sowie in allen Bereichen ein erfolgreiches und gesundes 2024!

// Ihr Dr. Carsten Lütten





ERFOLGREICHE SCHWIMMSAISON

Rund 30 Mädchen und Jungen haben in diesem Jahr erfolgreich ihre Schwimmabzeichen bestanden



WUSSTEN SIE SCHON, DASS...

REDAKTIONSSCHLUSS

09.02.2024

Beiträge an
clubzeitung@dcada.de

4



... die Alster Gastro ab sofort direkt am Tresen Sportzubehör anbietet! Egal, ob du deinen Mundschutz vergessen hast, ein neues Griffband benötigst oder frische Bälle für den Padelcourt suchst – die Gastro hat alles im Handumdrehen parat! Einfach am Tresen nachfragen.

... in dieser Ausgabe ein toller Bericht über unsere so engagierte Schwimmschule abgedruckt ist. Einfach „herzallersüßt“, wie die stolz die Kinder mit ihren Schwimmabzeichen sind!

... wir drei Spielerinnen haben, die zur U21-WM nach Chile fahren. Auch dabei: Stan Huijsmans als Co-Trainer.

... sich ein neues Team zusammengefunden hat und sich für Nachhaltigkeit in unserem Club einsetzt, damit auch wir als Club noch bewusster darauf achten.

... der Alster Adventskalender wieder gestartet ist und es für alle Mitglieder tolle Preise zu gewinnen gibt. Jeden Tag wartet zudem ein spannendes Alster-Rätsel!

... unsere Tennisdamen und Tennisherren hochmotiviert sind auch in dieser Winter-Saison nach dem Titel zu greifen.

... es eine tolle Weihnachtsfeier am 10. Dezember für unsere Alsterkids ab 5 Jahren gibt, die tolle Attraktionen verspricht!

Wussten Sie schon, dass...

Echte Partnerschaft heißt
für uns, alle Herausforderungen
gemeinsam zu meistern.



Wir wissen, was unsere Kunden bewegt und sind immer
an Ihrer Seite. Deshalb schenken uns einige bereits seit mehr
als 200 Jahren generationsübergreifend ihr Vertrauen.

Mehr Informationen unter www.mmwarburg.de




M.M. WARBURG & CO
BANK


M.M.Warburg & CO
Ferdinandstraße 75
20095 Hamburg
Tel.: +49 40 3282-0
info@mmwarburg.com

NIEMERSZEIN ALSTER KIDS CUP 2023



Packende Hockeyspiele am Rothenbaum enden mit der Siegerehrung durch Henning Nau

Vor nunmehr drei Jahren konnten Henning Nau und Henning v. Scholz den Niemerszei Alster Kids Cup mittlerweile als Top-Turnier etablieren. Ein Hockey-Jugendturnier, das nunmehr jährlich zum Auftakt der Hallensaison für Mädchen- und Jungensmannschaften der Altersklassen U8 und U12 stattfindet.

Am zweiten November-Wochenende war es wieder so weit: ein hochklassiges Teilnehmerfeld von Mannschaften aus ganz Deutschland reiste an die Alster, um unsere Anlage am Rothenbaum in den Ausnahmezustand zu versetzen. Vier Mannschaften aus München und Berlin kamen für das Wochenende in Alster-Gastfamilien unter und zeigten sich von ihrer besten Seite.

Die insgesamt 32 (!) Mannschaften aus München, Mannheim, Mülheim, Berlin, Braunschweig, Köln, Bremen und Hamburg kämpften in den, mit Fans voll besetzten Hallen um die begehrten Pokale. Die Stimmung war grandios!

Unsere Alster-Mannschaften spielten ganz vorne mit. Drei von vier Mannschaften standen am Sonntag im Finale: Unsere Jungs der mU12 schafften es mit Trainer Tobi Borregaard in einem spannenden Finale gegen Uhlenhorst Mülheim, das Turnier für sich zu entscheiden und den Pokal jubelnd in den Händen zu halten. Auch bei den Mädchen der wU12 standen sich im Finale der DCadA und HTC Uhlenhorst Mülheim gegenüber. Leider hieß hier der Gewinner nach einem knappen 2:3 Mülheim. In der Konkurrenz der U8 unterlagen unsere Alster-Jungs im Finalspiel nach hartem



Die Mädels zeigte tolle Spiele und hatte viel Freude beim Hockey, egal ob im Hockey Dome oder der MITOcare Alster Halle



Keine Chance für die Gegner – Tor!

Kampf knapp der Mannschaft von Rotation Prenzlauer Berg, die den Pokal mit nach Berlin nahmen. Bei den wU8 standen sich im letzten Spiel der Club zur Vahr und auch hier erneut HTC Uhlenhorst Mülheim gegenüber. Den Pokal nahmen nach einem eindeutigen 4:1 die Bremer Mädchen entgegen. Unser Team gewann das Spiel um Platz 7 mit 2:0 gegen den SV Blankenese.

Es war für alle Spieler ein aufregendes, erlebnisreiches Wochenende. Tausend lieben Dank an Ali Benoit und Kristina Maier für die großartige Organisation und die Koordination der vielen helfenden Eltern und Jugendlichen, ohne die so ein Turnier nicht umzusetzen wäre. Der positive Spirit war überall zu spüren: vom selbstgebackenen Kuchen, hunderten duftenden Waffeln, liebevoll gepackten



**CODE SCANNEN:
FILM AB!**

Vielen Dank an Konstantin
von zur Mühlen



Süßigkeiten-Tütchen, frischem Popcorn, über eine persönliche Ansprache beim Empfang der Gastmannschaften, dem Anfeuern vom Seitenrand bis zu den vielen Schichten der Zeitnehmer und Schiedsrichter hat alles perfekt geklappt.

Und last but not least geht ein besonders großes Dankeschön an unseren Max Hildebrandt, der jeden Tag der Erste und der Letzte in den Hallen war und in der Zwischenzeit mit viel Gelassenheit technische und organisatorische Probleme löste! // Tanja Tietjen



**ICH BIN DAS
HAUS EURES
LEBENS.**



VIEBROCK
HAUS



WEMPE

FEINE UHREN & JUWELEN

CLASSICS

Für einen Moment, der ewig bleibt

HAMBURG: NEUER WALL 11, T 040 33 44 88 24 · MÖNCKEBERGSTRASSE 19, T 040 33 44 88 22

UND AN DEN BESTEN ADRESSEN DEUTSCHLANDS UND IN NEW YORK, PARIS, LONDON, WIEN, MADRID - WEMPE.COM

ALSTER ADVENTSKALENDER



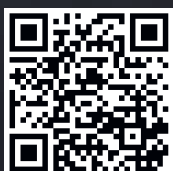
Liebe Mitglieder,

in diesem Dezember erlebt der Alster Adventskalender eine erfrischende Neuauflage! Freut euch täglich ab 10.00 Uhr auf mit Spannung erwartete Gewinne für Jung und Alt. Von exklusiven Sachpreisen bis zu Trainingsstunden mit unseren Top-Spielern ist alles dabei. Ein herzliches Dankeschön geht an alle großzügigen Spender, die diese Vielfalt an Preisen ermöglicht haben!

Wie könnt ihr gewinnen?

Ganz einfach! Scant den QR-Code ab oder nehmt unter www.dcada.de teil. Am jeweiligen Tag öffnet sich ein virtuelles Türchen, hinter dem sich die faszinierenden Gewinne verbergen. Entdeckt, was es an diesem Tag zu gewinnen gibt, knackt das Alster-Rätsel und schon landet ihr im Lostopf für die Verlosung der begehrten Preise.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und wünschen allen eine aufregende Adventszeit!



CODE SCANNEN
& MITMACHEN!



Mit einem Schlag gut beraten.

Vor welcher Herausforderung Sie auch stehen: Wir helfen Ihnen und Ihrem Unternehmen bei der Lösung komplexer rechtlicher und steuerlicher Fragestellungen sowohl in der Abstimmung mit der Finanzverwaltung als auch in gerichtlichen und außergerichtlichen Rechtsbehelfsverfahren. Wir beraten Sie ganzheitlich, vernetzt und unabhängig – in den Bereichen **Rechtsberatung, Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung** und **Financial Advisory**.

ENTEN & GÄNSE



NOVEMBER
2023

Halbe Landente oder klassische Gans

Apfelrotkohl / Kartoffelklöße / Marzipanapfel / Jus /
Cranberry-Kompott / gerösteter Rosenkohl /
Pastinakenpüree

HALBE
LANDENTE

39,-

Pro Person



KLASSISCHE
GANS

175,-

Für 4 Personen

Bestellungen

mail@alstergastro.de

040 - 41 42 41 3-30

INTERVIEW

STATUS QUO

Mit Frank Gemmrig

HOCKEY

Vor einem Jahr haben wir uns beim Meßmer Cup 2022 mit Frank Gemmrig und Stefan Kermas über den „neuen Weg“ in der Jugendabteilung in unserer Hockeysparte ausgetauscht und dieses Interview in der letzten Dezemberausgabe abgedruckt. Nun wollen wir natürlich wissen, wie der Stand ein Jahr später ist und haben Frank Gemmrig erneut zum Gespräch eingeladen.

Was hat sich in den letzten 12 Monaten seit der Analyse durch Stefan Kermas verändert?

Aus meiner Sicht verändert sich einiges. Wir haben die neue Bereichsstruktur implementiert. Die Trainer tauschen sich mehr aus und denken viel stärker im WIR. Inhaltlich bewegen wir uns auf einer anderen Ebene und tauschen uns stärker in der Gemeinschaft aus. Alles in allem wächst ein Team heran, was wahnsinnig viel Lust hat mit den Kindern erfolgreich zu arbeiten.

Zudem versuchen wir verstärkt, die Bereiche Jugend und Erwachsene stärker zu vernetzen. Kommunikativ wie auch inhaltlich. Denn natürlich bleibt es unser Ziel, Jugendliche so gut es geht für unsere Erwachsenenmannschaften auszubilden.

In Ausgabe CZ 3-2023 haben wir über den Workshop berichtet, bei dem die Trainer Themenpunkte in Kleingruppen intensiv bearbeiten und daraus einen Trainerleitfaden entwickelt haben, fruchtet dieser schon?

Es geht uns um einen „Roten Faden“ in der Jugendausbildung. Wir wollen inhaltlich stärker aufeinander aufbauen, uns besser abstimmen und nach klaren Prinzipien unsere Kinder und Jugendlichen zu Persönlichkeiten auf und neben dem Platz entwickeln. Dazu bedarf es Austausch, Diskussionen und das Festlegen bestimmter Inhalte und Vorgehensweisen. Hierbei begleitet Stefan unsere Trainer in regelmäßigen Treffen, um mehr und mehr eine einheitliche Idee der Jugendausbildung zu implementieren. Dies wird nicht von einer Person vorgegeben, sondern von den Trainern gemeinsam entwickelt. Wichtig ist uns zudem, die Individualität unserer Trainer nicht in Frage zu stellen. Wir haben unterschiedliche Trainer-Typen und Charaktere in unseren Reihen, worauf wir stolz sind.

Gleichzeitig nach gewissen Maßstäben zu trainieren und zu coachen ist unser Anspruch im Jugendbereich. Wir glauben fest daran, dass es einen „Roten Faden“ und klare Inhalte je Altersstufe geben muss. Für die Ausgestaltung und Schwerpunktsetzung vertrauen wir unseren Trainern und ihrer Erfahrung, das jeweils richtige Maß zu setzen.

Nachdem die ersten Veränderungen in der Zusammenarbeit und der Struktur „verbessert“ wurden, wie sehen die nächsten Maßnahmen aus?

Diese Reise ist quasi nie zu Ende, man findet immer wieder neue Aspekte, Themen und Schnittstellen die überprüft gehören. Aktuell arbeiten die Trainer viel an übergeordneten Prinzipien des Trainings und Spiels. Sie inspirieren sich gegenseitig und bringen ihre Erfahrungen ein. Die Inhalte nun stärker zu synchronisieren und bestimmte Abläufe (z.B. Trainingsplangestaltung, Konzeption eines Fördertrainings etc.) in den festen Bestand unseres Trainingsangebots zu übernehmen, ist das nächste Ziel. 2023 lag der Schwerpunkt für uns auf der grundsätzlich stärkeren Abstimmung untereinander und veränderten Zusammenarbeit über die Bereichsstruktur. 2024 geht es noch eine Stufe tiefer und die Trainer werden noch konkreter über Hockeyinhalte in den Austausch gehen. Unser Ziel dabei: gegenseitiges Lernen und das Herausarbeiten der wichtigsten zeitgemäßen Inhalte für eine moderne Jugendausbildung.

Im Interview vom Dezember wurden die Ziele/ Handlungsempfehlungen durch dich und Stefan Kermas – der mittlerweile Teil des Teams ist – ausführlich geschildert, wie die Etappenziele erreicht werden sollen, ohne dabei den Blick für den Leistungs- und Breitensport zu behalten. Wie zufrieden bist du mit der Entwicklung der Struktur des Trainerteams und der inhaltlichen Entwicklung?

Die neue Struktur im Jugend-Hockeybereich greift immer besser. Die Bereichsleiter arbeiten stärker bereichsübergreifend zusammen und entwickeln gemeinschaftlich mit allen Trainern und auch mit Stefan und Eiko neue Ideen, um den Hockeybereich voranzubringen.

Mit der Entwicklung des Trainerteams insgesamt bin ich zufrieden. Wir denken stärker im „WIR“ und helfen untereinander aus. Man darf nicht vergessen, dass wir im Laufe der letzten 12 Monate den einen oder anderen Abgang im Trainerteam zu verzeichnen hatten. Es ist uns jedoch gelungen, diese Positionen durch neue, gute Trainer zu besetzen und es wächst ein Team heran. Wir partizipieren von der Erfahrung der „älteren“ Trainer



und schaffen es aber auch die Ideen der „jüngeren“ Trainer in die Entwicklung miteinfließen zu lassen.

Mit den Ergebnissen auf dem Platz bin ich sehr zufrieden. Wir bewegen uns in die richtige Richtung. In der Feldsaison hatten wir 5 Jugend-Mannschaften im Achtelfinale der Deutschen Meisterschaft stehen, was nur wenigen Clubs in Deutschland gelungen ist. Erfreulich ist aber auch, dass wir nicht nur in den Regionalligamannschaften erfolgreich waren, sondern gleichzeitig auch in den Verbandsliga-/ Oberligamannschaften. Die mUI2 zum Beispiel wurde Hamburger Meister in der Regionalliga und zeitgleich auch in der Verbandsliga.

All das sind Zeichen, dass wir uns auf dem richtigen Weg befinden. Ich betone es gerne immer wieder, es ist ein Weg, der noch lange nicht abgeschlossen ist. Wie immer in Organisationen ist es wichtig, dass der Trend nach oben zeigt, auch wenn sicherlich nicht immer alles so klappt, wie wir uns das idealtypisch vorstellen. Uns ist bewusst, dass wir an der einen oder anderen Stelle noch Veränderungen herbeiführen müssen. Insbesondere im Bereich der Kommunikation miteinander, mit den Teams, mit den Betreuern, mit den Eltern sind wir noch nicht da, wo wir sein wollen. Solch gravierende Veränderungen brauchen aber Zeit, da sie zum Teil Veränderungen persönlicher Strukturen bedürfen.

Mein Dank zu guter Letzt gilt zum einen Stefan und Eiko, die alle 14 Tage mit den Trainern zusammensitzen und an den Themen arbeiten. Aber, und das ist ganz wichtig, auch den Betreuern haben wir viel zu verdanken und die sind ein wichtiger Teil des Teams. Ohne diese ehrenamtliche Arbeit wäre es schwierig die Organisation von Mannschaften, Spielen, Turnieren, Elternabenden und Mannschaftevents durchzuführen.

Wir freuen uns auf ein spannendes neues Jahr! Danke für das Gespräch. // CZ

JUGEND

Alle Neuigkeiten von unseren
Hockey-Jugendmannschaften



Trainer: Sönke Hansen, Co-Trainer im Finale: Youssef Alalwan, Betreuer: Philip von Reden, Torwart: Victor Schrader, Aaron Zeidler, Ferdinand Hilker, Ferdinand Stremme, Ive von Wedel, Ben Klatt, Caspar Warringsholz, Karl v. Reden, Luis Büttner, Gerion Nielius, Philip von Gottberg, Luiz Catala, Caspar Hentzen, Johannes Gruber, Emil Geyer

16

MUI2

Verbandsligameister

Am 07. & 08. Oktober fanden die Hamburger Meisterschaften des UI2-Bereichs statt. Die Verbandsligamannschaft der männlichen UI2 hatte sich nach einer sehr erfolgreichen Saison unter Tobi und Sönke für das Halbfinale qualifiziert.

Die Jungs aus der Verbandsliga setzten am Samstag, den 07.10.23, direkt ein Ausrufezeichen und besiegten den Gastgeber THC Ahrensburg mit einem beeindruckenden 10:0. Ein Jubelschrei ging durch die überglückliche Jungs-Mannschaft! Nächste Station: FINALE!

Unterstützt von einem Großaufgebot von rot-grauen Alsteranern ging es am Sonntag in Ahrensburg ins Finale. Man muss hier wirklich erwähnen, es mangelte

an nichts: Plakate, Bemalungen, Schlachtrufe, v.a. Die weiblichen Fans waren unüberhörbar und haben ihre Jungs aus vollster Kehle unterstützt. Es war auch wirklich kein leichtes Brett: Gegner Polo hatte eine ähnlich erfolgreiche Gruppenphase in der Saison hinter sich wie unsere mUI2 in der Verbandsliga.

Aber man merkte gleich: Unsere Jungs waren heiß auf den Siegeszug! Trotz einiger Unstimmigkeiten mit dem Schiedsrichter, haben die Verbandsligisten hervorragend gekämpft und sich auch im Finale ihre weiße Weste erhalten.

Finalgegner Hamburger Polo Club 2 wurde mit 3:0 besiegt. Die Verbandsligamannschaft schließt so eine beeindruckende Saison ohne Punktverlust und mit 91 geschossenen Toren, als Verbandsligameister ab.

Wir gratulieren der männlichen UI2 in der Verbandsliga und natürlich auch Sönke und Tobi zu dieser tollen Leistung! #ForzaAlster // IS



„Maus“, Alexandra Pfeiffer, Greta Wüst, Linda Götttsche, Frieda Herbst, Frieda Rüpping, Ellinor von Puttkammer, Jackie Wojahn, Jilly Kerner, Ada Niebuhr, Clivia Ross, Hendrik Pfeiffer, Greta Quiram, Marie von Trotha, Lotta Dahnke, Line Jenner, Milla Herm, Mia von Wedel, Charly Vogel, Lilian Koopmann, Adele Heeschén und Amelie van Seegelen

WU14

Feld 2023 – 2009er und 2010er

Was für eine schöne, erfolgreiche und stimmungsvolle Feldsaison 2023. Unter der Leitung von Maus (Jens George), Benny Laub und Marcel Ahlgrimm ist eine Gruppe aus zwei Jahrgängen angetreten, um alle Höhen und Tiefen einer Saison durchzuspielen, um am Ende als eine wirklich zusammengewachsene Truppe an der Deutschen Zwischenrunde zur Deutschen Meisterschaft teilzunehmen.

Angefangen hat die Saison mit einem „verkrampten Sieg“ gegen Altona-Bahrenfeld. Danach wurde der Grundstein zur Teilnahme an der Hamburger Meisterschaft durch einen sensationellen Sieg gegen den HTHC (2:1) gelegt. Im Laufe der Saison verlor man auch mal gegen Klipper konnte sich jedoch durch zwei erarbeitete Siege die Teilnahme an der HH-Meisterschaft sichern. Zwei unglücklich verlorene Penalty-Schießen sorgten für den vierten Platz.

Wir mussten oder durften nach Bremen zum Qualifikationsspiel zur Deutschen ZR und zur Norddeutschen Meisterschaft (NDM). Eine wirklich glanzvolle und leistungsstarke Truppe hat in Bremen 5:1 gewonnen und wir fuhren nach Braunschweig zur NDM.

Hier konnten wir erneut gegen den HTHC in einem hart umkämpften Spiel mit 1:0 gewinnen, um leider im Finale gegen Klipper zu verlieren. Der Zweite Platz war super, die Reise ging weiter und führte die Mannschaft nach Mainz. Hier einmal ein großer Dank nicht nur an die Trainer, sondern an Pia, Alex, Diana und Tina. Ohne Euch hätte so manches nicht geklappt.

Mainz ZRDM 2023: mit großer Aufregung haben wir unser Halbfinale knapp gegen die Wespen verloren. Ihr kennt die Regel: Wer vorne nicht trifft bekommt... Die Tränen waren groß, aber der Erfolg am Sonntag gegen Mainz (8:0) hat uns die Saison versüßt. 2009er und 2010er haben eine wirklich tolle Mannschaftsleistung hingelegt und wir hatten eine tolle Feldsaison 2023. Liebe Mädels seid stolz auf Euch. Jetzt freuen wir uns auf die Halle und noch mehr Erfolg... Danke. // HP

17

GERBUSTAGS SPRUNG

SPRUNG RAUM®

TRAMPOLINPARK

www.sprungraum.de

WEIHNACHTS.TIPP:
UNSERE GUTSCHEINE!

#SPRUNGRAUM



Spieler: Carl Wege, Otto Neuse, Fritz Unger, Leo Maier, Jaci Benoit, Willem Schumann, Jacob Neuse, Max Tietjen, Theo Hentzen, Valle Böhning, Max Edey, Elijah Cordes, Moritz Mecklenburg, im Tor: Rumer Schildt, Caspar Mengers, verletzt: Matti Böhmert

MUI2

B-Knaben HH Meister

Die Saison der MUI2 endete auf dem schicken, neuen Hockey Platz von Polo in der Jenischstraße, so phänomenal triumphal, wie sie auf der imposanten Hockeyanlage in Den Bosch begonnen hat, der 2011/12er Mix ist wider anfänglicher Erwartungen „HAMBURGER MEISTER“!!! Unsere Jungs setzten sich im Halbfinale gegen den UHC mit 3:0 durch und der Ausrichter der Endrunde Polo wurde im zweiten Halbfinale vom HTHC geschlagen. Da war sie also wieder, die „Begegnung der Begegnungen“, die Jungs vom HTHC und Alster kämpften um den ersten großen Titel ihrer Hockeykarriere. Es war ein faires Spiel auf Augenhöhe. Ein schnelles 1:0 des HTHC nahmen unsere Jungs cool und glichen zügig zum 1:1 aus. In der zweiten Hälfte wurde es spannend und es stand lange 2:2. Das Fanaufgebot von Alster war gigantisch und es wurde lautstark angefeuert und jede gute Aktion bejubelt. Unglaublich wer sich alles auf den Weg in die Jenischstraße gemacht hat. Da stand eine Alster Familie aus verschiedenen Jahrgängen am Spielfeldrand, die die B-Knaben unterstützt haben, wo es nur ging. Gänsehaut!!! Beflügelt und beeindruckt vom Fanaufgebot kämpften die Jungs um den Sieg in

der regulären Spielzeit. Da kam der Pfiff – Ecke für Alster – 5 Minuten vor Schluss, der Führungstreffer zum Greifen nah. Welche Variante würden sie spielen? Das Trainerteam Tobi und Sönke besprachen sich kurz mit den Spielern und entschieden sich für eine neue Variante, die mehrfach im Training geübt wurde. Damit hatte der HTHC nicht gerechnet. Alle Augen waren auf dem Spielfeld. Anpfiff, super Herausgabe, super Annahme, super Schuss – TOR! Noch wenige Minuten zu spielen. Es kommt noch zu einer Schlusseecke für den HTHC – alle halten die Luft an, aber unsere Jungs behalten die Nerven und laufen die Ecke ab. Kein Tor! Abpfiff. Die B-Knaben vom Der Club an der Alster sind „Hamburger Meister“! Was für eine verdiente Freude!

Damit geht eine aufregende, tolle und erfolgreiche Feldsaison zu Ende. Unsere Trainer Tobi und Sönke haben einen wirklich tollen Job gemacht. Ein riesengroßes Dankeschön dafür und natürlich auch dem Betreuer team Cora und Egbert sowie dem Athletiktrainer Burak, der die Jungs fit gemacht hat und auch beim Finale dabei war, um dem Team motivierend zur Seite zu stehen. Jetzt geht es hochmotiviert in die Halle und auch in der Halle ist alles drin. Herzlichen Glückwunsch, so kann die Reise weiter gehen.

// Alexandra Benoit



HAMBURG FEST IM BLICK!



Ihre Ansprechpartner in Hamburg:
Volker Kormann, Bauwens Construction GmbH & Co. KG
Thomas Brune, Bauwens Development Hamburg GmbH

Wir machen es aus Prinzip ganz einfach, denn Bauwens bietet einfach das an, was der Markt wirklich braucht – funktionierende und stabile Vermögenswerte in Form von Immobilien, die sich langfristig an den Bedürfnissen der Nutzer orientieren.

1873 in Köln gegründet, sind wir heute deutschlandweit tätig und Ihr Experte, wenn es darum geht, Immobilien zu entwickeln, planen, bauen und betreiben. Auch in Hamburg.

www.bauwens.de

BAUWENS
CREATING EXCELLENCE

WUI8

Packende Spiele bei ZR mit Höhen und Tiefen

Wie jedes Jahr startete unsere wUI8 ihre Saison mit einem Vorbereitungswochenende in Berlin, bei dem man beide Trainingsspiele, gegen BSC und gegen BHC, unentschieden spielen konnte. Ein gelungener Start in die Saison. Unsere wUI8, die im Vergleich zu letztem Jahr in der Hamburger Meisterschaft nur noch eine einfache Runde ohne Endrunde spielten, mussten bereits im ersten Spiel gegen den HTHC ran. In einem engen Spiel auf Augenhöhe mussten wir uns schlussendlich mit 2:3 geschlagen geben. Im zweiten Spiel gegen Polo konnten wir nicht an die gute Leistung aus dem ersten Spiel anknüpfen, spielten nur 1:1.

Das letzte Spiel vor der Sommerpause gegen UHC konnten wir wieder eine bessere Leistung abrufen, schafften es jedoch nicht, den Ball im Tor unterzubringen und wir verloren unglücklich mit 0:1. Damit sah die Tabelle zur Sommerpause nicht so gut aus. Mit einem Punkt auf Platz 5 waren wir in den zwei verbleibenden Partien gefordert, die wichtigen Punkte zu holen, um unter die Top 4 zu kommen und uns damit einen Platz in der Nord-Quali-Runde zu sichern. In die



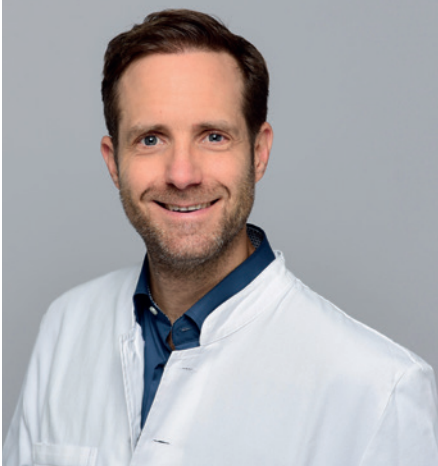
MEDIZINICUM
GRUPPE

8 Standorte
30 Fachrichtungen
70 Expert*innen

UNSERE KARDIOLOGIE
AM STEPHANSPLATZ

Herz- & Gefäßkrankungen sind verantwortlich für ein Drittel aller Todesfälle in Deutschland. Unsere Kardiologie arbeitet interdisziplinär mit den weiteren 30 Fachbereichen und ermöglicht so eine gewissenhafte Vorsorge (Check-up) und eine individuelle Behandlung.

Dr. med. Patrick Neumann-Schniedewind
Facharzt für Innere Medizin & Kardiologie
sowie Ernährungsmedizin



Diagnostik & Therapie von...

- ...unklaren Brustschmerzen...
- ...zunehmender Erschöpfung/Luftnot...
- ...Herzrasen/Herzstolpern...
- ...Bluthochdruck/Kreislaufproblemen...
- ...Schwindel/Bewusstseinsverlust...
- ...Herzrhythmusstörungen (Vorhofflimmern)

sowie...

- ...nach Eingriffen am Herzen
- ...zur Beratung und Prävention (Check-up) und bei familiärer Vorbelastung

medizinicum.de · info@medizinicum.de
oder telefonisch unter 040 320 88 31-0





Norddeutsche beim DTV – Smila Hasenbein, Laina Wiechmann, Romy Conrad, Sophie Leo, Anna Batschko, Jantina Hiller, Isabella Stachow, Wilhelmine Martens, Theresa Wöhlert, Klara Batschko, Luise Schooff, Josephine Goedhart, Henrike Schallreuter, Zita Grigoleit, Ylva v. Blanquet, Emma Jaensch, Celina Wahle, Laurenz Hering

21

zweite Saisonhälfte starteten wir zusammen mit der wU16 mit einem Trainingslager in München. Mit unserer Unterkunft direkt am Olympiapark und dem MSC fußläufig erreichbar, waren es beste Voraussetzungen, um sich in drei intensiven Tagen auf die anstehenden wichtigen Spiele und Meisterschaften vorzubereiten.

Trotz einiger Abgänge in der Sommerpause, die nach ihrem Abi auf Reisen gegangen sind, konnten wir, wenn auch mit einem veränderten Kader, die zwei wichtigen Spiele in der Hamburger Meisterschaft gegen Flottbek (2:0) und gegen Klipper (1:0) für uns entscheiden und waren damit hinter HTHC und UHC Dritter in Hamburg. Um uns für die Norddeutsche Meisterschaft zu qualifizieren, mussten wir für unser Qualispiel zum TSV Bemerode. Bei bestem Wetter und trockenen Platz (gesprengt werden durfte nicht), konnten wir ein sehr einseitiges Spiel mit einem deutlichen 4:0 für uns entscheiden und waren damit für die Nordostdeutsche Meisterschaft beim DTV Hannover und damit direkt auch zur Zwischenrunde qualifiziert.

Im Halbfinale der Norddeutschen Meisterschaft ging es wieder gegen den HTHC. Leider starteten wir nicht gut in das Spiel und gerieten früh mit 0:1 in Rückstand. Danach kamen wir aber immer besser ins Spiel und

konnten mit dem HTHC mithalten, der währenddessen an unserer Torhüterin Klara verzweifelte. Somit stand es bis zum Schluss 0:1, aber wir konnten unsere Chance, mit der Schlusseecke noch einen „Lucky-Punch“ zu landen, leider nicht nutzen und mussten uns dem HTHC (späterer Deutscher Meister) wieder knapp geschlagen geben. Im Sonntagsspiel gegen DTV war es dann wieder eine deutliche Partie und wir konnten uns mit einem 10:0 den 3. Platz der Norddeutschen Meisterschaft sichern.

Damit standen auch die weiteren Teams unserer Zwischenrunde fest: Wespen (Ost I und Ausrichter), MSC (Bayern I) und DHC (West 3). Unser Gegner für das Deutsche 1/8 Finale am Samstag waren die Wespen. Die Wespen hatten in ihrer Berliner Runde deutlich den ersten Platz geholt und hatten die Favoritenrolle, sich in dieser Zwischenrunde durchzusetzen. Daher war der Matchplan schnell klar, dass wir tief stehen wollten, um dann auf Konter zu setzen und vor allem so lange wie möglich die Null hinten zu halten.

Wir starteten gut ins Spiel und waren von Anfang an voll da und hatten auch die erste Großchance, um in Führung zu gehen, setzten diese aber leider knapp am Tor vorbei. Danach kamen auch die Wespen besser ins Spiel

und es war ein ausgeglichenes Spiel mit nur wenigen Chancen auf beiden Seiten. Mit dem Halbzeitstand von 0:0 waren wir durchaus zufrieden, da wir keine größeren Chancen der Wespen zugelassen haben und der Matchplan bis dahin gut aufging. Im dritten Viertel waren wir einmal nicht so konzentriert im Verteidigen und die Wespen nutzten das direkt aus und gingen mit 1:0 in Führung. Wir konnten aber 3 Minuten später mit einer kurzen Ecke direkt antworten und glichen zum 1:1 aus. Das letzte Viertel war nochmal ein Defensivkampf, bei dem kein Team zu richtig guten Chancen gekommen ist. Also ging es für uns ins Penaltyschießen. Klara, unsere Torhüterin, konnte die ersten zwei Penaltys der Wespen halten, aber wir konnten daraus keinen Vorteil erspielen. Leider konnten die Wespen durch zwei schwierige Schiedsrichterentscheidungen in Führung gehen und wir schafften es nicht, unsere Penaltys im Tor unterzubringen und mussten uns so den Wespen geschlagen geben.

Die Enttäuschung bei uns war natürlich groß, da wir ein richtig gutes Spiel abgeliefert hatten und uns dafür aber nicht belohnen konnten. Im Sonntagsspiel war dann die Spannung nicht mehr da und wir spielten mit einer mittelmäßigen Leistung 1:1 gegen den DHC.

22 Zusammenfassend haben wir gegen die top Gegner HTHC und Wespen mithalten können und haben

mit unserem Team, das von sechs wU16 Spielerinnen verstärkt wurde (nochmal DANKE an euch), Top-Hockey gezeigt und am Ende hat vielleicht ein wenig Glück gefehlt, um nochmal eine Runde weiterzukommen. Jetzt geht es in die Hallensaison in der wir den NODM-Titel aus dem letzten Jahr verteidigen wollen. // LH



— IDEEN, DIE RÄUME ÖFFNEN. —

Ihr Partner für
Bauen im Bestand
Denkmalschutz
Energetische Sanierung



**ANDREAS
EDYE
ARCHITEKTEN**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf

040 - 730 88 26 40
mail@edye-architekten.de
www.edye-architekten.de



Das bislang nervenaufreibende Wochenende in der noch jungen Hockeykarriere der Spieler

MUI6

Das Comeback des Jahres

Eine chaotische, zusammengewürfelte Truppe startete als U16 in diese Feldsaison hinein, mit einem (kurz vor dem Wechsel zu HTHC stehenden) Trainer, der alles andere als das Verlangen von Disziplin ausstrahlte. Kurz gesagt, hatte die MJB keinen einfachen Start in diese Feldsaison. Merkwürdig, denn zwei Jahre zuvor brachte diese Kombination der Jahrgänge den blauen Wimpel an die Alster. Das Fehlen multipler Spieler aufgrund von Verletzungen, Vereinswechseln und Auslandsaufenthalten verringerte den Kader und vergrößerte die Herausforderung.

Der Start der Saison verlief mäßig, als wir uns gegen UHC mit 2:2 den ersten Punkt teilten. Mittlerweile stand Fabio Pace zwischen den Pfosten, und machte als Torwart des jüngeren Jahrgangs einen soliden Job. Nachdem es so schien, dass der Übergang in die neue Saison doch nicht so holprig sei, wurden wir mit einem deutlichen 3:9 wieder in die Realität zurückgeholt. Auf dem Platz stand nur ein „unkonzentrierter“ und „undisziplinierter“ Haufen Jungs. Die Enttäuschung war hoch und es mangelte an der nötigen Motivation zur Entwicklung. Trotz starken Schlüsselspielern, unseren beiden Verteidigern Conrad von Seydlitz (Kapitän) und Constantin Maier, waren wir gegen die Rivalen vom HTHC chancenlos. Den nächsten Punkt ergatterten wir uns daraufhin in dem Match gegen Klipper mit einem 1:1. Die Rückrunde startete ähnlich unerfolgreich. Mit einem 1:2 gegen UHC, schien es so, dass die Saison aussichtslos sei. Mit einem 4:0 gegen Flottbek kassierten wir die ersten wichtigen 3 Punkte der Saison und das erste bisschen Selbstbewusstsein dazu, welches daraufhin im nächsten stark unterlegenen Spiel gegen Schwarz-

Gelb mangelte. Es war klar, vor allem, nachdem Trainer Christian Ridder sich vom Club abwandte, dass nur noch ein Wunder dieses Team wieder in Fahrt bringen könne. Wer hätte gedacht, dass dieses Wunder aus Krefeld kommt. Neuzugang Tim Wellen, frisch vom CHTC bekam die Herausforderung, dieses Team in kürzester Zeit umzukrempeln. Man glaube es kaum, doch Wellen gelang es, dieses Team in einer an einer Hand abzählbaren Anzahl von Trainingseinheiten um 180 Grad zu drehen. Durch die Kombination von Disziplin und Witz führte er diese zuvor unkonzentrierte Truppe zu einem 4:1 Sieg gegen Klipper, welches uns für die Hamburger Meisterschaft qualifizierte.

Mit frischem Wind im Team und der Rückkehr einiger Spieler aus dem Ausland, war die Mannschafts Atmosphäre völlig ins Positive verändert.

Von der deutlichen Überlegenheit, die der HTHC über die Saison hatte, war im Halbfinale der Hamburger Meisterschaft nichts mehr zu spüren. Trotz starken Leistungen der beiden Torhüter Nicki Wenzler und Fabio Pace, reichte es nicht ganz für den Sieg, wobei die Entwicklung von einer „Gurkentruppe“ zu einem eingeschweißten, hockey-starken Team hier erstmals klar deutlich wurde. Im darauffolgenden Spiel um einen Podestplatz besiegten wir Klipper mit 5:3 und waren erstmalig ein starkes Team mit Aussicht auf „deutschland-weites“ Hockey. Nächster Programmpunkt war das NDM-Qualifikationsspiel gegen Hannover. Wir gewannen mit einem verdienten 4:3, indem Constantin Maier das entscheidende Siegtor erzielte, welches ebenso sein erster Pflichtspieltreffer jemals gewesen ist.

Erneutes Derby im NODM-Halbfinale. Erneute knappe Niederlage gegen den HTHC. Und wieder hielten wir mit allen Kräften gegen unsere Rivalen, welche



Absolute Geschlossenheit!

24 dieses Spiel alles andere als dominierten. Nur an den nötigen Toren fehlte es uns, weswegen wir den Schwarzen Wimpel vergessen konnten. Enttäuscht ging es daraufhin gegen die Austräger aus Braunschweig. Hier zeigten sich vor allem die aus der Saison eigentlich abgelegten Verhaltensmuster, weswegen wir aufgrund von Unkonzentriertheiten dieses Spiel verloren. Ansage Tim: „Kopf hoch, weitermachen“. Und das taten wir. Nächste Halt, Mülheim, Deutsche Meisterschaft. Endlich wieder.

Unsere ersten Gegner im Kampf um den Wimpel waren die Jungs des MSC. Die lange vermissten Mitspieler Tito Nadler und Filippo Pace sah man ebenfalls nach langem Warten wieder auf dem Platz.

Hochmotiviert gingen wir in dieses Spiel rein, welches sich schlussendlich als einer der emotionalsten Spiele unserer Mannschaft rausstellte. In den ersten drei Vierteln spielten wir solide, doch kassierten durch Konteraktionen drei Tore. Als einige Jungs ihre Köpfe schon in Richtung Boden neigten, kramten diverse Schlüsselspieler ihre letzten Kräfte aus der Trickkiste und das Spektakel begann. Die letzten 7 Minuten standen auf der Anzeigetafel und Kapitän Conrad von Seydlitz brachte einen Funken Hoffnung in die Truppe, indem er ein Eckentor verwandelte, welches er in der folgenden Minute wiederholte. Spielstand 2:3. Top-Stürmer Fabian Vogel stellte sein Können mit einer Bilderbuch Solo-Aktion unter Beweis, welches den

so wichtigen Ausgleich brachte. 3 Tore in 4 Minuten. Adrenalin lief im Überfluss durch jeden Körper. Abpfiff, Penaltyschiessen. Torhüter Fabio wärmte sich am Seitenrand auf, während unsere Schützen sich noch einmal besprachen und mental bereit machten. Durch drei außerordentlich starke Penaltys von Fabian Vogel, Conrad von Seydlitz und Max Wüst und einer wahnsinnigen Leistung von dem flinken Fabio Pace, gewannen wir dieses emotional geladene Spiel verdient. Trainer Wellen lief mir mit Tränen in den Augen entgegen und sagte, dass er sowas noch nie erlebt habe.

Es war wahrlich das Comeback des Jahres

An dem Sonntag ging es im Viertelfinale gegen die Gastgeber aus Mülheim. Ein stark umkämpftes Spiel, in dem sich zwei starke Jugendhockey Mannschaften gegenüberstanden, endete mit einem verdienten 4:1 für Mülheim. Obwohl es für die Final Four der DM nicht reichte, kann man rückblickend nur sagen, dass diese Gruppe an Jungs eine unfassbare Entwicklung hingelegt hat, die wir alle unserem „Wunder-Trainer“ Tim Wellen zu verdanken haben.

Falls ihr uns bei der Entwicklung weiter verfolgen mögt, schaut gerne bei Instagram unter @mjab_alster vorbei.

// Nicki Wenzler

ALSTER AUS ALLER WELT



Philipp Schaper, langjähriger Spieler unserer I. Herren, seit 30 Jahren in Perth zu Hause, spielt nach wie vor intensiv Hockey. Ein Höhepunkt für ihn war seine Berufung in die Auswahlmannschaft der 50-55-Jährigen des Bundesstaates Western Australia, mit der er an der nationalen Championship von sechs Bundesstaaten teilnahm.

Bei dieser in einer Gruppe ausgetragenen Meisterschaft spielt in der Gruppenphase „Jeder gegen Jeden“. In der Endrunde stehen sich dann der Erste und Vierte sowie der Zweite und Dritte gegenüber. Die Sieger dieser Spiele bestreiten in ihrem siebten Spiel innerhalb von neun Tagen das Endspiel.

Philipp erreichte mit der Mannschaft von Western Australia das Finale und sie besiegten bei einer Temperatur von 38 Grad Queensland mit 1:0. Damit gewannen sie die Meisterschaft der australischen Bundesstaaten!

Bitter war für ihn, dass er sich in der letzten Spielminute die rechte Schulter nicht unerheblich verletzte.

// RuScha

Gesundheit, Schönheit und Verjüngung Ihrer Haut

Dr. med. Steinkraus und Kollegen

Langjährige Erfahrung, ausführliche Beratung, ganzheitliche Betrachtung und individuelle Behandlungspläne kombiniert mit modernster Behandlungstechnik – unser Schwerpunkt neben der klassischen und operativen Dermatologie ist die Ästhetische Medizin: u. a. Faltenbehandlung und -unterspritzung mit Botulinum Toxin, Hyaluronsäure-Fillern, Volumizern, Skinboostern, Mesotherapie, Liquid Lifting, Fadenlifting und PRGF-Eigenbluttherapie sowie Lasertreatments – wir stehen für natürliche und die Persönlichkeit unterstreichende Ergebnisse.



Dr. med.
Susanne Steinkraus



Dr. med.
Demet Efe



Dr. med.
Rupert Schulz



Dr. med.
Christian Drerup





Für einige Spieler, die letzte Chance das letzte U18-Feldspiel siegreich zu gestalten!

26

MUI8

Verrückter Endspurt

Am 23./24. September war es mal wieder soweit, der Nordmeister wurde ausgespielt. Erwartungsgemäß hatten sich die Hamburger Teams für das Finalwochenende bei Gastgeber Flottbek qualifiziert. Unsere Jungs der U18 mussten im Halbfinale gegen den Dauerrivalen HTHC ran, nach einer großartigen und kampfbetonten Spielzeit von 60 Minuten stand es 2:2 und das leidige Penaltyschiessen musste über die Finalteilnahme entschieden werden. Leider unterlag Alster, musste somit am Sonntag gegen UHC, die ihr Halbfinale gegen Flottbek verloren, um den 3. Platz spielen. Anders als in der Halle qualifizieren sich alle 4 Teilnehmer für die Zwischenrunden der Deutschen Meisterschaft, jetzt ging es lediglich um die Platzierungen, danach entschied sich, in welche Stadt gereist werden muss.

Das komplette Team legte ordentlich los, konnte sich aber für die konzentrierte Leistung nicht belohnen und so schlich die ein oder Nachlässigkeit ein. Eine Unaufmerksamkeit wurde durch UHC bestraft und es stand 0:1. An der Seite schworen Jo Mahn, Till Führer und Billy ihr Team nochmal ein und die Mannschaft konnte den Plan sowie die strategischen Anweisungen gut umsetzen, so dass der Ausgleich erzielt wurde. Aufgrund einer Diskussion mit dem Schiedsrichter,

der sich vom Kapitän falsch verstanden fühlte, wurde das Team mit gelb-rot bestraft, also ging es mit 10 Mann weiter. Ein angeschossener Löwe kämpft bis zum umfallen und so gelang es tatsächlich den Siegtreffer zu erzielen. Der dritte Platz bei der Nordmeisterschaft gehörte den U18-Alsterjungs, damit stand fest, es geht nach Berlin zu den Wespen.

Am Freitag, 13.10.2023, startete das gut gelaunte Team nach Berlin. Am Freitagabend stand noch ein Training auf dem Programm und zum Abschluss gab es noch ein gemeinsames Pastaessen. Die Stimmung konnte nicht besser sein. Am Samstag stand das erste K.o.-Spiel gegen die Wespen an, im zweiten Spiel standen sich Mülheim und Mannheimer HC gegenüber. Die Wespen, als „OST I“ Gastgeber waren mit Topbesetzung auf dem Platz, dagegen wir auf zwei Schlüsselspieler verzichten mussten. Dies wollten die Jungs aber keineswegs als Ausrede gelten lassen und legten konzentriert los, doch leider waren die Wespen an diesem Tag eine Nummer zu groß und so ging das Spiel 5:0 an die Wespen. Im zweiten Spiel war es deutlich knapper, nach einem 8:8 nach der regulären Spielzeit musste das Penaltyschiessen entscheiden, in dem sich schlussendlich Mülheim durchsetzen konnte, damit stand fest, dass Mülheim nun um den Einzug in die Final Four gegen die Wespen spielen musste und unsere Jungs nun ihr letztes Saisonspiel - für die Älteren sogar ihr letztes Jugendspiel - gegen den Mannheimer HC absolvieren würden. Nun galt es die trübe Stimmung nach dem verlorenen Spiel gegen die übermächtig

wirkenden Wespen aus den Köpfen zu bekommen. Jo und Billy, mit ihren schier unendlichen Erfahrung, führten Gespräche, analysierten die Fehlerquellen und schrieben den Plan neu: „Ein Bier für jeden ist okay!“.

Man traf sich mit einigen mitgereisten Eltern beim Italiener, speiste, spielte Karten und alle hatten richtig viel Spaß, die Stimmung im und ums Team war ungebrochen Spitzenklasse.

Der nächste Tag begann mit einer Aktivierung und nach einem ausgiebigen Frühstück ging es zur Hockeyanlage. Die Taktikbesprechung weckte den gewohnten Willen, hier nochmal zu zeigen, was die Jungs drauf haben und den Kampfgeist hier als Sieger vom Platz zu gehen. Mit Beginn des Spiels nahm Alster das Zepter in die Hand und sofort war klar, dass der MHC die Heimreise ohne Erfolg antreten wird. Nach 60 Minuten war es geschafft, Alster gewinnt mit 6:2 in einem druckvollen und konzentrierten Spiel und ist somit eine der 12 besten Mannschaften Deutschlands!

Nach der Rückkehr wurde traditionell im Clubhaus ausgiebig gefeiert... Ein tolles Team, herzlichen Glückwunsch! Jetzt gehts in der Halle weiter, auch hier stehen die Chancen gut, die Deutsche Meisterschaft mit den Taktikfüchsen Jo, Billy und Till zu erreichen. Wir drücken die Daumen. #ForzaAlster // DB



Kapitän Pipo Nadler konnte am Sonntag wieder das Team anführen

AMBULANTE UND
STATIONÄRE OPERATIONEN
DES GRAUEN STARS
(CATARACT)

PREMIUM
INTRAOKULARLINSEN
UND OP MIT
FEMTOSEKUNDENLASER

FRÜHERKENNUNG UND
BEHANDLUNG VON
MAKULADEGENERATION

INTRAVITREALE INJEKTIONEN

A U G E N

Ä R Z T E

T O R N O W

E I M S B

Ü T T E L

DR. MED. CHRISTOPH TORNOW

DR. MED. KATHARINA TACHEZY

FRÜHERKENNUNG UND
BEHANDLUNG DES GRÜNEN
STARS (GLAUKOM)

LASERBEHANDLUNG VON
Z.B. NACHSTAR, GLAUKOM
UND DIABETES

CHECK-UP UNTERSUCHUNGEN

BILDSCHIRMARBEITSPLATZ-
UNTERSUCHUNGEN G37

FÜHRERSCHEIN- UND
SPORTBOOTGUTACHTEN

MONTAG BIS FREITAG

9:00 – 12:00 UHR
OFFENE SPRECHSTUNDE
– OHNE TERMIN –

OPERATIVE SPRECHSTUNDE
– NACH VEREINBARUNG –

PRIVATSPRECHSTUNDE



ONLINE TERMINVEREINBARUNG
FÜR DIE PRIVATSPRECHSTUNDE:

WWW.DRTORNOW.DE

TEL 040-40 50 30
FAX 040-40 50 24

OSTERSTRASSE 120
20255 HAMBURG

VERHALTENSLEITFADEN

Für Eltern beim DCadA



Liebe Eltern,

28

wir, Der Club an der Alster e.V., möchten unseren Kindern und Jugendlichen einen Rahmen schaffen, in dem sie bestmöglich die Sportart Hockey ausüben können. Hierfür brauchen wir die Unterstützung sämtlicher Eltern, um eine altersgerechte Förderung, angeleitet durch unsere Trainer, zu ermöglichen.

Dort, wo Zusammenarbeit stattfinden soll, gibt es immer wieder auch unterschiedliche Sichtweisen und Konflikte. Dies ist im Sport nicht anders als in der Arbeitswelt oder der Gesellschaft allgemein. Um das Miteinander zwischen Kindern, Eltern und Trainern weiter zu verbessern, haben wir den folgenden Verhaltensleitfaden in Anlehnung an den Berliner Hockey-Verband entworfen.

Es geht in keinsten Weise darum, normativ und allgemeingültig das Verhalten von Eltern vorzugeben oder zu kritisieren. Wir hören und spüren jedoch, dass das Zusammenwirken in einem großen Club wie unserem es gewisser Spielregeln bedarf, weshalb wir die folgenden Punkte für wichtig und erstrebenswert für ein zufriedenstellendes Miteinander halten.

Für deine winterlichen Genussmomente



Grundsatz

Jedes Team, jedes Kind und jeder Jugendliche freut sich, wenn es im Wettkampf lautstark angefeuert wird. Eltern sind beim Jugendhockey wichtige Unterstützer der Kinder und unerlässlich für ein familiäres Miteinander im DCadA und in der Hockey-Familie allgemein. Gleichzeitig nehmen wir immer wieder Störungen und Verhaltensweisen wahr, welche die Aufgaben und Kompetenzen von Eltern im komplementären Miteinander überschreiten.

Beachten Sie bitte daher, dass Eltern bei Spieltagen und im Training in erster Linie Zuschauer und „Anfeurer“ sind, jedoch keine Trainer.

Leitfaden für Eltern beim Jugendhockey im DCadA

1. Hockey ist ein Mannschaftssport.
 2. Die Mannschaft besteht aus den Kindern / Jugendlichen, Betreuern und Trainern, nicht aus den Eltern,
 3. Teamgeist: Für jedes Elternteil mag das eigene Kind das Wichtigste sein. Bedenken Sie aber, dass Siege nicht nur von ihrem Kind und Niederlagen nicht nur von den anderen zu tragen sind. Ein Team gewinnt und verliert gemeinsam.
 4. Wenn Sie möchten, dass sich Ihr Kind im Hockey weiterentwickelt, dann überlassen Sie die sportfachliche und pädagogische Arbeit den Trainern. Die Aufgabe der Eltern ist es, den Kindern positive Unterstützung anzubieten. Geben Sie Ihrem Kind während eines Spieles keine hockeyspezifischen Ratschläge – dies ist Aufgabe des Trainers.
 5. Motivieren Sie Ihr Kind und andere Mitspieler mit Anerkennung und Applaus. Vermeiden Sie kritische Diskussionen nach dem Spiel/Turnier mit Ihrem Kind oder mit Kindern der Gegner. Sprechen Sie dafür mehr über positive Erlebnisse des Spiels/Turniers! Die Freude am Sport steht im Vordergrund und soll erhalten bleiben.
 6. Akzeptieren Sie die Entscheidungen der Trainer, insbesondere im Hinblick auf Mannschaftsaufstellung, Spielanteile, Taktik etc. Unsere Trainer denken sich etwas bei ihren Entscheidungen und liegen dabei ebenso auch mal falsch, wie wir alle im Leben.
 7. Während des Spiels/Turniers dürfen Eltern das Spielfeld ohne ausdrückliche Erlaubnis NICHT betreten. Die Coachingzone ist nur für Spieler, Trainer und Betreuer gedacht.
 8. Seien Sie auch im Bereich Fairness ein erwachsenes Vorbild und unterlassen Sie Diskussionen oder gar Anfeindungen gegenüber allen Beteiligten, vor allem gegenüber den Gegnern und Schiedsrichtern. Tolerieren Sie auch kein schlechtes Benehmen Ihres eigenen Kindes. Sie sind ebenso Repräsentant des DCadA. Fair geht vor!
 9. Unsere Trainer gestalten zusammen mit den Betreuern und den Jugendlichen den Rahmen des Miteinanders. Hierbei versuchen sie bestmöglich, die Bedürfnisse aller Jugendlichen und Eltern zu berücksichtigen. Es ist nicht Aufgabe der Trainer, es allen Beteiligten stets recht zu machen.
 10. Betreuer dienen als Bindeglied zwischen Trainern und Eltern. Allgemeine Fragen und Infos bitte immer zuerst über die Betreuer klären.
 11. Auch Trainer haben freie Tage und Feierabend. Bitte kontaktiert die Trainer nicht rund um die Uhr und akzeptiert, wenn sie nicht direkt ans Telefon gehen oder Fragen umgehend beantworten können.
- Auf ein erfolgreiches Miteinander im DCadA!
Vielen Dank! // Ihr DCadA-Team

FÜR ALLE, DIE GROSSE ZIELE HABEN – SO WIE TOM



„Die Professionalität und die familiäre Atmosphäre an der KLU haben mich von der ersten Sekunde an begeistert.“

Tom Stroink
Student
MSc Global Logistics and
Supply Chain Management

SONDERKONDITIONEN UND STIPENDIEN FÜR SPITZENSPORTLER

LASS DICH...

an einer von Deutschlands top-gerankten wirtschaftswissenschaftlichen Privathochschulen praxisnah auf eine internationale Managementkarriere vorbereiten.

Fragen? Johannes Dietz hilft: 040 328 707-143

2024 Open Days 24.02. | 06.04. | 15.06. | 16.11.



Kooperationspartner

OLYMPIASTÜTZPUNKT
HAMBURG/SCHLESWIG-HOLSTEIN



#bestuni

Wir haben unsere Studierenden überzeugt und freuen uns über Platz 1 in der Kategorie „Overall Satisfaction“.



U21-WM IN CHILE

Deutsche U21-Auswahl mit drei Alsteranerinnen bei WM



Die WM-Teilnehmer Stan Huijismans, „Martu“, Klara und Kathi

Vom 29. November bis zum 10. Dezember findet in Santiago, Chile, die Weltmeisterschaft der weiblichen U21 im Feldhockey statt. Unsere I. Damen können stolz darauf sein, dass sich Katharina Haid, Martina Reisenegger-Lillo und Klara Batschko einen verdienten Platz im deutschen Team sicherten. Begleitet wird die Mannschaft zudem von Stan Huijismans als Co-Trainer.

„Wir freuen uns sehr auf die WM in Chile! Wir geben alles, damit es eine unvergessliche Erfahrung wird. Die Nominierung unserer Alster-Mädels ist das Ergebnis einer tollen Entwicklung und der vielen Arbeit bei allen drei Mädels.“ - Trainer Stan Huijismans

Das erste Gruppenspiel wird das deutsche Team gegen Belgien bestreiten, gefolgt von einem Spiel gegen Indien am Donnerstag und dem letzten Gruppenspiel gegen Kanada.

Wir, als Verein sind voller Stolz und drücken unseren drei Spielerinnen und Stan als Co-Trainer die Daumen. Ihr habt euch diese Chance redlich verdient, und wir sind sicher, dass ihr unseren Club und Deutschland würdig vertreten werdet! #ForzaAlster // CZ

I. DAMEN

Neue Saison, neues Team. Über den Sommer änderte sich einiges in der Konstellation unserer Mannschaft



Auch in dieser Saison geht Hannah „Gabi“ Gablac wieder auf Torejagd

Nach dem Final4 verließen uns schweren Herzens Felicia „Tici“ Wiedermann, Victoria McCabe, Hanna Valentin (die in der Halle doch noch mal dabei ist), Marie Jeltsch und Elisa Brauel-Jahnke.

Tici werden wir weiterhin auf den Hockeyplätzen Deutschlands, in den Reihen der Rot-Weiss Köln, begegnen. Sie zog es aufgrund ihres Studiums Richtung Westen. Vici McCabe kehrte wieder zurück nach England und auch Marie und Elisa (E) verließen uns ins Ausland. Marie wird ihren Master in Madrid machen und E wird die Hockeywelt in Boston, USA auffrischen und ihr Studium in der Ferne beginnen. Wir wünschen euch weiterhin viel Erfolg und freuen uns über jedes Wiedersehen. Sei es auf oder neben dem Platz.

Wo ein Ende ist, ist auch ein Anfang. Herzlich Willkommen bei den Alster-Damen: Jule Bleuel, Martina Reisenegger-Lillo, Linda Cobano und Zita Grigoleit. Jule und Martu fanden beide ihren Weg aus dem tiefen Süden (München) in die Hockeyhauptstadt. Jule wird in Hamburg Psychologie studieren und Martu ihr letztes

Jahr in der Schule abschließen. Sie verstärken unser Team einerseits durch Jules starke Verteidigung und ihr gutes Auge, Martu dagegen mit einem gekonnten, zielgenauen Torschuss und starkem Anlauf timing. Eine weitere Verstärkung für unsere Verteidigung ist Linda Cobano, die nach einem Jahr in Spanien ihren Weg zu uns gefunden hat. Wir freuen uns ebenfalls riesig über ihren Eckenschlenzer, den wir jetzt zu unseren Waffen zählen dürfen. Und nun kommen wir zu einem Eigengewächs, unserem Clubkind Zita Grigoleit. Ob selber spielend oder die jüngeren Kinder coachend, Zita ist meist auf dem Hockeyplatz zu treffen. Wir freuen uns nach Tici erneut ein Clubkind mit großem Talent in unseren Kreis aufzunehmen.

Auch zu erwähnen ist die Rückkehr von Emily Kerner, ebenfalls Clubkind (!), aus Madrid nach ihrem Studienabschluss und von Emily Matthes. Sie werden uns tatkräftig im Mittelfeld und in der Verteidigung unterstützen. Wir freuen uns auf die neue Saison mit Neuen und Heimkehrern. Während die Hockeyschläger der meisten von uns, während des Sommers, im Keller



Diese Hallensaison werden einige Spielerinnen fehlen, aufgrund der Olympischen Spiele im Sommer 2024

verstaubten, hatten Viki, Anne, Kira, Hanni und Laura einen regelrechten „Hockeysommer“. Sie kämpften um den Europameistertitel, wobei Laura für Schottland spielte und die anderen vier Deutschland vertreten durften. Unsere deutschen EM-Spielerinnen kehrten nach zwei Wochen mit einer Bronze-Medaille wieder zurück und Laura und unser Ex-Goalie Amy Gibson bildeten eine SPECIAL Abwehr und belegten den 7. Platz. Wir sind mächtig stolz auf euch!!

Die verdiente und erholsame Sommerpause des restlichen Teams endete mit einer zweiwöchigen Athletikvorbereitung, bevor es dann an die Schläger ging. Die gesamte Saisonvorbereitung verbrachten wir ausschließlich in Hamburg und sie war geprägt von vielen Testspielen, vor allem gegen die Nachbarn vom HTHC. Die Nationalspielerinnen gönnten sich nach der EM erstmal eine wohlverdiente Pause, andere fehlten auch mal wegen ihrer Arbeit und so mussten wir im Training und den Testspielen flexibel sein. Nach einer langen Vorbereitung begann dann aber endlich wieder die Bundesligasaison.

Das erste Saisonspiel war ein echtes Highlight, eine Wiederauflage des Finals der letzten Saison. Wir, als Vize-Deutscher Meister, traten gegen den amtierenden Deutschen Meister, den Mannheimer HC, an. Schon zu Beginn wurde deutlich, dass es sich um das erste Spiel der Saison handelte. Und dass sich beide Mannschaften erst wieder einspielen mussten, spiegelte sich stark in der Qualität des Spiels wieder, wobei das Niveau stetig stieg. In den ersten Minuten

Torpatenschaft I. Damen Saison 23/24

Liebe Alster-Hockeyfans,

es heißt wieder: Budenzauber beim DCadA - wir starten in die Hallensaison. Wir suchen Dich/ Euch. Werdet Torpate von den I. Damen! Ob vom ganzen Team oder von einzelnen Spielerinnen - wir freuen uns!

Es wird eine spannende Saison voller Emotionen, engen Spielen und natürlich vielen Toren! Seid dabei und unterstützt uns I. Damen! Die Spende kommt nach der Saison unserem Traum vom Trainingslager zugute!

Wir freuen uns riesig über Euren Support! Vielen Dank!

Forza Alster! // Eure I. Damen



QR-CODE SCANNEN UND
TORPATE WERDEN



Hitze Derbys sind in der Halle garantiert!

hatte Mannheim bereits zwei sehr gute Torchancen und drückte mächtig aufs Gaspedal. Unsere Abwehr stand wie „ne I“ und im 3. Viertel platzte endlich der Knoten. Ein perfekt ausgespielter Konter und die Vorlage von Martu ermöglichte Carlotta das entscheidende Tor – ein 1:0, das den Deutschen Meister im ersten Saisonspiel bezwang. Anschließend wartete ein Derby-Wochenende auf uns. Zuerst trafen wir auf die starke Flottbeker Mannschaft und sicherten uns einen 2:0-Sieg. Dann stand das Spiel gegen den UHC auf dem Programm, und wir ließen nichts anbrennen und gewannen mit 4:1. Es folgten zwei Auswärtsreisen, darunter ein Spiel gegen den Aufsteiger Zehlendorfer Wespen. Dieses Spiel war eine echte Herausforderung, da die Wespen ein starkes Team hatten, insbesondere dank ihrer Top-Stürmerin Charlotte Stapenhorst. Mit etwas Glück und einer großartigen Leistung unserer Torhüterin Mali Wichmann konnten wir knapp mit 2:1 gewinnen.

Für unser fünftes Spiel reisten wir nach München, wo das Team einen weiteren Sieg mit 1:0 einfuhr. Und wenn wir schon zur Wieszeit in München sind, nutzten wir die Gelegenheit unseren bisherigen Erfolg – ungeschlagener Tabellenführer! – mit der ein oder anderen Mass auf dem Oktoberfest zu feiern.

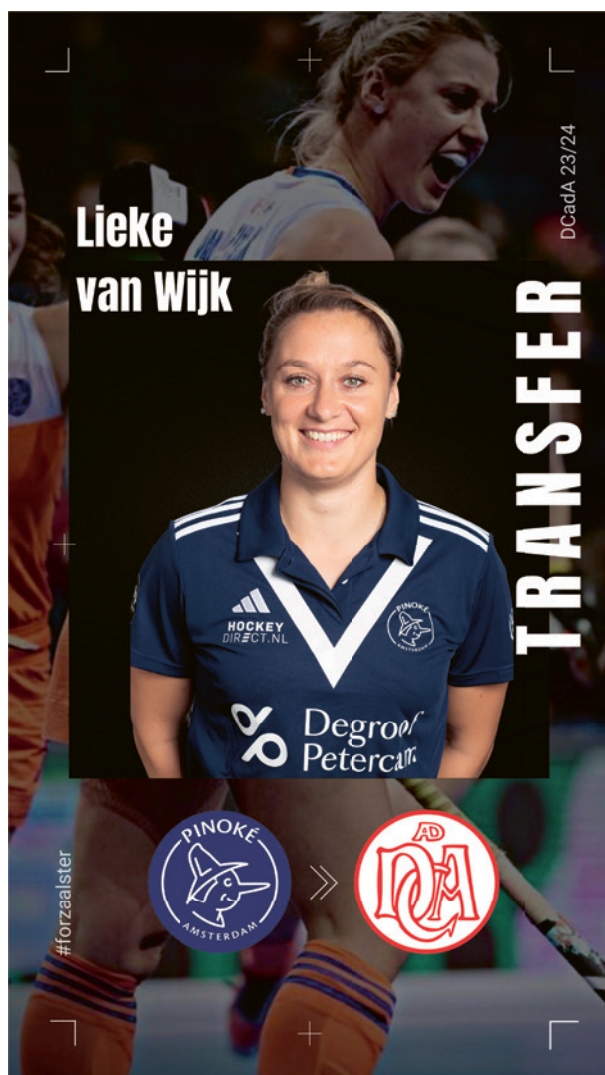
Zusammenfassend kann man sagen, dass unsere Hinrunde mal wieder geprägt war von Ausfällen und Verletzungen. Einige Stammspielerinnen fielen lange aus.

Wir standen jedes Wochenende mit einer neuen Konstellation auf dem Platz. Doch dieses Jahr hat es uns stark gemacht und wir haben einiges an Flexibilität dazu gewonnen, außerdem hatten jüngere Spielerinnen die Chance, sich bei den Damen zu etablieren und haben tolle Entwicklungsschritte gemacht. Am Ende

stehen wir in unserer Staffel auf Platz I und haben uns eine tolle Ausgangslage für die Rückrunde geschaffen.

Nach kurzer Erholungspause geht es für einen Großteil der Mannschaft in die Vorbereitung auf die Hallensaison 2023. Ende November wartet schon der traditionsreiche „Meßmer Cup“ in eigener Halle auf uns, bei dem viele hochklassige Mannschaften teilnehmen werden, bevor eine Woche später das erste Bundesligaspiel ansteht. Leider müssen wir die Saison auf unsere Nationalspielerinnen verzichten. Für die Mädels steht im Januar die Olympiaqualifikation an, für die wir fest die Daumen drücken. Die Halle lebt von spannenden, engen und torreichen Spielen, umso mehr freuen wir uns zahlreiche Alstergesichter lautstark am Spielfeldrand zu entdecken. Auch in diesem Jahr sammeln wir wieder fleißig Torpaten. Das Prinzip ist ganz einfach. Der Torpate sucht sich eine Lieblingsspielerin aus. Wenn diese Spielerin ein Tor schießt oder, im Falle einer Torhüterin, einen 7m pariert, spendet er eine Summe X an unsere Mannschaftskasse. Wir freuen uns riesig über jegliche Unterstützung. Ostern 2024 findet für uns der Europacup auf eigener Anlage statt. Natürlich wollen wir uns dafür optimal vorbereiten und versuchen uns den Traum eines Trainingslagers zu erfüllen. Doch zurück zur Hallensaison. Schnelligkeit, viele Tore, technische Finesse, aufregende Derbys voller Emotionen - dafür steht das Hallenhockey. Und darauf freuen wir uns riesig mit Euch als Support am Spielfeldrand. Seid gespannt auf das ein oder andere neue/alte Gesicht in unseren Reihen. Nach dem Vizemeistertitel vergangene Hallensaison ist noch eine kleine Rechnung offen.

Wir sind hungrig auf mehr! In diesem Sinne - Forza Alster! // Eure I. Damen



NEUZUGANG

Vom niederländischen Erstligisten Pinoké wechselt Hallenspezialistin Lieke van Wijk zu unseren I. Damen. Lieke konnte mit der niederländischen Nationalmannschaft sechs Medaillen im internationalen Hallenhockey bei Welt- und Europameisterschaften sammeln. Zuletzt führte sie die Mannschaft 2023 in Pretoria (Südafrika) die Auswahl als Kapitänin zum Weltmeister-Titel. Herzlich willkommen in der Alsterfamilie!

Lieke van Wijk zu ihrem Wechsel: *“Looking forward to enjoying indoor hockey in a country where it's the biggest and at a club that gets the most out of it. Hoping for great atmosphere and a great result!”*

ABGÄNGE

Safia Buttler schließt sich zur kommenden Hallensaison den I. Damen des UHC Hamburg an.

Antonia Bludau kehrt für die kommende Hallensaison zu ihrem Heimatverein TG Heimfeld zurück – allerdings nur für ein kurzes Intermezzo.

Ab der Feldrückrunde kommen beide wieder zurück zum DCadA und vertreten unsere Vereinsfarben bei den I. Damen in der Bundesliga.



Energiedaten: EA-B, 149,1 kWh/(m²·a), Erdgas. EEK E.



JOHN H. PULS

FINEST REAL ESTATE

Hamburg | Sylt

Stadthaus mit sonnigem Westgarten in Adresslage

Baujahr 1920
ca. 520 m² Wohn-/ Nutzfläche
ca. 560 m² Grundstücksgröße
Käufercourtage 3,57% inkl. USt.
Kaufpreis auf Anfrage

John H. Puls GmbH

Neuer Jungfernstieg 7/8 | 20354 Hamburg | 040 22 94 81 90
info@johnpuls.de | www.johnpuls.de

TERMINE

HOCKEY

DAMEN

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG		ORT
		HEIM	GAST	
Sa 02.12.2023	13.00	Großflottbeker THGC	- Der Club an der Alster	Christianeum
So 03.12.2023	12.00	Der Club an der Alster	- Bremer HC	MITOcare Alster Halle
Fr 08.12.2023	18.30	Der Club an der Alster	- Harvestehuder THC	MITOcare Alster Halle
So 10.12.2023	12.00	Eintracht Braunschweig	- Der Club an der Alster	Alte Waage, Braunschweig
Sa 16.12.2023	13.00	UHC Hamburg	- Der Club an der Alster	Wesselblek
So 17.12.2023	12.00	Der Club an der Alster	- Großflottbeker THGC	MITOcare Alster Halle
Fr 05.01.2024	18.30	Der Club an der Alster	- UHC Hamburg	MITOcare Alster Halle
So 07.01.2024	14.00	Bremer HC	- Der Club an der Alster	Heinrich-Baden-Weg, Bremen
Fr 12.01.2024	18.30	Harvestehuder THC	- Der Club an der Alster	Voßberg
So 14.01.2024	12.00	Der Club an der Alster	- Eintracht Braunschweig	MITOcare Alster Halle

HERREN

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG		ORT
		HEIM	GAST	
Sa 02.12.2023	15.30	Großflottbeker THGC	- Der Club an der Alster	Christianeum
So 03.12.2023	14.00	Der Club an der Alster	- Hamburger Polo Club	MITOcare Alster Halle
Fr 08.12.2023	20.30	Der Club an der Alster	- Harvestehuder THC	MITOcare Alster Halle
So 10.12.2023	14.00	DTV Hannover	- Der Club an der Alster	DTV Hannover
Sa 16.12.2023	15.00	UHC Hamburg	- Der Club an der Alster	Wesselblek
So 17.12.2023	14.00	Der Club an der Alster	- Großflottbeker THGC	MITOcare Alster Halle
Fr 05.01.2024	20.30	Der Club an der Alster	- UHC Hamburg	MITOcare Alster Halle
So 07.01.2024	12.00	Hamburger Polo Club	- Der Club an der Alster	Jenischstraße
Fr 12.01.2024	20.30	Harvestehuder THC	- Der Club an der Alster	Voßberg
So 14.01.2024	14.00	Der Club an der Alster	- DTV Hannover	MITOcare Alster Halle



Gemeinsam. Stark. Sportlich durch den Winter.



Heinsen OHG

Allianz Generalvertretung

Waldweg 5

22393 Hamburg

agentur.heinsen@allianz.de

www.allianz-heinsen.de

Telefon 0 40.60 09 73 03



SPRECKELSEN

FINE JEWELRY



MÜHLENKAMP 29
22303 HAMBURG

INFO@SPRECKELSEN-HAMBURG.DE
TEL / WHATSAPP +49(0)40 279 10 66

www.spreckelsen-hamburg.de

I. HERREN

Endlich in die Halle



39

Halle – Emotionen pur, wie hier bei Anton Boeckel

Die Feldhinrunde war geprägt von herausfordernden Situationen. Nach einem guten Start mit 6 Punkten aus den ersten drei Spielen inkl. einem Sieg gegen die hochkarätige Truppe vom Hamburger Polo Club, hatten wir den Verletzungsfluch.

In den Hamburger Derbys wurden jeweils die ersten Halbzeiten komplett verpennt und gute Leistungen in Halbzeit zwei haben nicht mehr ausgereicht die Spiele noch zu drehen.

Danach fehlten uns Anton Boeckel, Dieter Linnekogel, Nik Kerner und Niklas Bruns aufgrund von Verletzungen. So haben wir uns durch die restliche Hinrunde durchgekämpft. Leider haben wir nicht ganz so viele Punkte holen können, wie erhofft. Doch die Kehrseite der Medaille war, dass wir die Gelegenheit hatten, viele junge Spieler zu integrieren.

Und da kommen richtig gute Jungs. Nik Hansen hat bereits gezeigt, wie stabil man im jungen Alter schon im zentralen Mittelfeld spielen kann. Andere Jungs wie Noah Lund, Johann Baumann, Paul Becker, Fred Newbold, Pippo Nadler, Til Brockmann und Nic Lehne haben auch schon zeigen können, was sie draufhaben.

Nun geht es endlich in die Halle für uns. Die Halle war für uns immer eine gute Gelegenheit als Team noch enger zusammenzuwachsen. Außerdem waren die vergangenen Jahre auch recht erfolgreich für uns in der Halle. Das ¼ Finale ist die Regel und auch im Finale



Vergangene Saison wurden die I. Herren Vizemeister und greifen diese Saison erneut an!

Torpatenschaft I. Herren Saison 23/24

Endlich wieder Budenzauber

Liebe Alsterfamilie und Hockeyfans,
wir suchen DICH, lieber Torpate,

Jetzt geht es endlich wieder los! Wir haben riesig Lust auf Budenzauber in unserer MITOCare Halle. Wir würden uns über Deine Unterstützung als Torparte freuen, um unser geplantes Trainingslager im März zu finanzieren. Das gibt uns für die Feldsaison eine optimale Vorbereitung.

Es funktioniert ganz einfach: Such Dir einen oder mehrere Spieler aus und lege einen Betrag (€) fest, der pro geschossenem Tor in die Kasse kommt. Bei Torhütern zählen die gehaltenen 7m. Außerdem kannst du mit uns gemeinsam Etappenziele feiern. Wir freuen uns über jede Unterstützung und auf eine volle Hütte in unserer MITOCare Alster Halle.

Forza Alster ! // Eure I. Herren



QR-CODE SCANNEN UND
TORPATE WERDEN

hat man uns in den letzten Jahren regelmäßig gesehen. Gekrönt 2019 mit dem Titel „Deutscher Hallenmeister“ gefolgt vom Europapokalsieg 2020. Doch darauf kann man sich keinesfalls ausruhen. Das verlorene Finale aus dem letzten Jahr schmerzt immer noch und der Drang es dieses Jahr besser zu machen ist groß. Der Kader in der Halle wird verstärkt durch Maxi Schlüter, der vom HTHC den Weg zu uns gefunden hat. Außerdem stößt Hallenspezialist Carl Alt wieder zu uns. Beide haben großes Potential uns in dieser Hallensaison nach vorne zu bringen und sind immer für ein Tor gut.

Das ganz besondere an der Hallensaison ist für uns immer auf eigener Anlage am Rothenbaum zu spielen. Die Spiele am Freitagabend in unserer Alsterhalle sind berüchtigt und für jeden von uns Spielern immer ein Jahreshighlight. Also hier der Aufruf: Kommt zu unseren Heimspielen in den Club, feuert uns an! Wir freuen uns auf Jeden und Jede und auf ein gemeinsames Getränk nach den Spielen. Beim persönlichen Austausch würden wir uns auch sehr freuen, euch unser Torpatenprogramm näher zu bringen und Unterstützer zu finden.

In diesem Sinne freuen wir uns auf die Hallensaison und darauf euch alle bald wiederzusehen!

// Eure I. Herren



NEUZUGANG

Maximilian Schlüter wechselt vom Harvestehuder THC zu unseren I. Herren. "Maxi" ist für die kommende Hallensaison bereits beim DCadA in der Bundesliga spielberechtigt. Da die Hinrunde der Feldhockey-Saison bereits gespielt ist, kann er nicht in die laufende Saison eingreifen und überbrückt die Zeit bis zur neuen Saison im Training unserer I. Herren und spielt bei den 2. Herren.

"Nach einigen Jahren beim HTHC möchte ich gerne nochmal einen Neuanfang wagen. Ich freue mich auf die neue Herausforderung, auf die Mannschaft und den Club und kann es kaum erwarten in die Hallensaison zu starten. Viele der Jungs kenne ich noch aus der Jugendzeit und mit einigen habe ich auch schon zusammengespielt! Meine Freundin spielt zudem bei den I. Damen, was die Entscheidung und Wahl für den DCadA noch leichter gemacht hat!" – Maximilian Schlüter



ZAHNÄRZTE
HARVESTEHUDE

Sportzahnmedizin | Veneers | Implantologie | Bleaching
zahnärztliche Schlafmedizin | Wurzelkanalbehandlung
Kiefergelenksthherapie | Invisalign | Prophylaxe

040/420 01 23

www.zahnaerzte-in-harvestehude.de

Hansastraße 2-3, 20149 Hamburg



JUGEND

WEIHNACHTSFEIER HOCKEY & TENNIS

SONNTAG **10.**
DEZEMBER

14 - 18 UHR

EINTRITT: 15 €
(PRO KIND AB 5J.)

INKL. HOT DOG, WAFFEL, GETRÄNK
HIER TICKET SICHERN:



Malen & Basteln, Tanzen im Schnee bei weihnachtlicher Stimmung in der Gastro. Kleinere und größere Spiele wie Rentierrennen und Fußballdart in der Hockeyhalle sowie Plätzchen, Glühwein und ein Kinderkarussell an der frischen Luft.



Frohe Weihnachten in der Alstergastro: Ein Fest für die Kleinen!

Am 10. Dezember von 14.00 bis 18.00 Uhr gibt es eine zauberhaften Weihnachtsfeier in der Alster Gastro, die speziell auf die jüngsten Clubmitglieder zugeschnitten ist. Unter dem Motto „Weihnachtsspaß für alle“ verspricht diese Veranstaltung ein unvergessliches Erlebnis für Kinder ab 5 Jahren.

Datum und Ort:

Das festliche Treiben findet in den Räumlichkeiten der Alster Gastro statt, und zwar am 10. Dezember von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Eintritt und Programm:

Der Eintritt für jedes Kind beträgt nur 15 Euro und beinhaltet eine köstliche Auswahl an Leckereien: Hot Dogs, frisch gebackene Waffeln und ein erfrischendes Getränk. Doch das ist noch nicht alles! Für die kleinen Besucher gibt es ein buntes Programm mit einer Vielzahl von Aktivitäten.

Kreatives Gestalten:

Malen und Basteln in weihnachtlicher Atmosphäre.

Tanz im Schnee:

Spaßiges Tanzen bei winterlicher Musik mitten in der Gastro.

Spiele für jedes Alter:

Von spannenden Rentierrennen bis hin zu Fußballdart in der Hockeyhalle.

Leckereien und Outdoor-Spaß:

Plätzchen, Glühwein und ein Kinderkarussell im Freien.

Das Organisations-Team, bestehend aus Margarita Holle, Anna Hentzen und weiteren fleißigen Helfern, freut sich schon jetzt auf die strahlenden Gesichter aller Kinder im Club. Die Anmeldung erfolgt unkompliziert über den QR-Code auf dem Veranstaltungsplakat.

Diese Weihnachtsfeier in der Alster Gastro verspricht ein zauberhaftes Erlebnis für die Kinder, voller Spiel, Spaß und festlicher Stimmung. Seien Sie dabei und lassen Sie Ihre Kinder an diesem unvergesslichen Tag teilhaben! // Euer Orga-Team



DERMATOLOGIE IN EPPENDORF



Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8-19 Uhr

Eppendorfer Landstrasse 42
20249 Hamburg

T: 040 - 70 70 81 50
info@dermatologie-eppendorf.de
www.dermatologie-eppendorf.de

PRIVATPRAXIS FÜR DERMATOLOGIE, ALLERGOLOGIE UND VENEROLOGIE

Im Herzen von Eppendorf befindet sich das Zentrum für moderne Diagnostik und Therapie von Hauterkrankungen.

**Unser Anspruch ist es, Ihrer Haut das Beste zu geben -
in Diagnose, Therapie, Fürsorge und Pflege.
Dem fühlen wir uns verpflichtet.**



DR. KATHI
TURNBULL



DR. PHILIP
FLAMMERSFELD



DR. LILIA
PLATE



DR. ALEXANDRA
GUST



DR. NICOLA
OTTE



DR. BIRGIT
FRANTZEN

LEISTUNGSSPEKTRUM

Hautvorsorge | Operative Dermatologie | Allergologie | Lasertherapie
Ästhetische Dermatologie | Venenerkrankungen | Kindersprechstunde
Dermatologische Kosmetik | Medizinische Fußpflege

1. HERREN

Nach Hallentitel und verpasstem Aufstieg im Sommer - Die Alster Tennisherren greifen wieder voll in 2024 an

TENNIS

44



Feinster Teppich zur neuen Wintersaison

Es ist wieder soweit – die Winter-Saison steht vor der Tür, und unsere 1. Tennis Herren des Der Club an der Alster sind bereit, ihre Titelverteidigung in Angriff zu nehmen. Denn im letzten Jahr war man im Winter noch Meister geworden. Im Sommer folgte dann leider die Ernüchterung mit dem knapp verpassten Aufstieg in die 2. Bundesliga. Doch der Teamgeist stimmt wieder und ein spannendes Tennisjahr erwartet uns, mit starken Konkurrenten und neuen Herausforderungen.

Die diesjährige Liga verspricht ein besonderes Duell mit den Rivalen aus Suchsdorf, die mit gleich zwei Teams in der Regionalliga Nord, der höchsten Liga im Winter, antreten.



Leonard von Hindte – langjähriger Top-Spieler bei Alsters Tennisherrn

Dabei werden die Kieler wieder einmal auf ein völlig anderes Konzept setzen. Während der DCadA auf den bewährten Teamgeist und die Integration regionaler Spitzenspieler mit Alster-Bezug setzt, kümmert sich Suchsdorf weiterhin um internationale Verstärkung. Suchsdorf stellt in diesem Winter zudem zwei Teams in der Liga und hat somit Spielraum für verschiedene Aufstellungen über beide Mannschaften hinweg. Ein möglicher Vorteil im Titelrennen.

In der Liga treffen die Alster-Tennisherrn außerdem auf starke Mitstreiter wie den Lokalrivalen HTHC, den Oldenburger TeV und das Team aus Hildesheim. Die Jagd nach dem Titel verspricht ein „Kopf-an-Kopf-Rennen“ und in dieser Liga kann wieder jeder jeden schlagen.

Ein Hoffnungsschimmer für unsere I. Herren ist die Rückkehr von Flemming Peters, der nach einer harten Zeit mit einem Kreuzbandriss nun wieder voller Tatendrang ins Team zurückkehren wird. Seine Energie und Spielfreude werden zweifellos eine wichtige Rolle in der kommenden Saison spielen, die einen positiven Einfluss auf das ganze Team haben kann. Seine Rückkehr ist nicht nur ein sportliches Comeback, sondern auch ein Appell an die Teamchemie und die unerschütterliche Entschlossenheit, auf die es in diesem Winter wieder ankommen wird.

Ein weiteres Highlight ist die Personalie Marvin Möller, der in der Weltrangliste einen beeindruckenden Satz nach vorne gemacht hat und von mehreren Teams aus

der Bundesliga gejagt wurde. Sein spielerischer Aufstieg gibt dem Team zusätzliche Motivation. Sein Verbleib zeigt, dass die Mannschaft ein wirkliches Team bildet, welches Spieler trotz guter Angebote fest im Der Club an der Alster hält.

Neben Peters und Möller werden zudem noch der im Sommer sehr leistungsstarke Niklas Guttau, der ehemalige Deutsche Vizemeister Leonard Von Hindte, sowie Marco Kirschner, George von Massow und Jungtalent Mika Petkovic zum Team gehören. Auch die Alster-Altstars David Eisenzapf und Demian Raab sind echte Alternativen ähnlich wie die Young Guns Leonard von Bismarck (gerade Hamburger Vizemeister im Einzel geworden) und Bon Lou Karstens.

Der Club an der Alster, fest entschlossen, seinen Platz an der Spitze zu behaupten, steht vor einer aufregenden Reise durch die Ränge und Ligen. Die Chancen stehen nicht schlecht, auch wenn sich alle darüber bewusst sind, dass die Liga auch in diesem Winter eine hohe Leistungsdichte haben wird.

In einer Zeit, in der strategische Entscheidungen so vielfältig wie nie zuvor sind, wird die Frage nach dem Triumph in diesem Jahr nicht nur durch die präzisen Schläge beantwortet, sondern vor allem durch das gezielte Leben von Teamgeist und taktischer Genialität. Wir werden sehen, wie viel davon die I. Tennisherrn im Januar auf den Platz bekommen.

// Eure I. Herren

TERMINE

TENNIS

DATUM UHRZEIT VERANSTALTUNG

ORT

DAMEN

REGIONALLIGA

HEIM GAST

Sa	<u>13.01.2024</u>	13.00	Der Club an der Alster - SV Blankenese	MITOcare Tennis Halle
Sa	<u>20.01.2024</u>	13.00	Der Club an der Alster - THC von Horn und Hamm	MITOcare Tennis Halle
Sa	<u>03.02.2024</u>	13.00	Braunschweiger THC - Der Club an der Alster	Braunschweig
Sa	<u>17.02.2024</u>	13.00	Großflottbeker THGC - Der Club an der Alster	Großflottbeker THGC
Sa	<u>02.03.2024</u>	15.00	Tennis-Club SCC Berlin - Der Club an der Alster	Berlin
So	<u>10.03.2024</u>	11.00	Der Club an der Alster - TC an der Schirnau	MITOcare Tennis Halle

NORDLIGA

So	<u>28.01.2024</u>	11.00	Der Club an der Alster II - Tennisverein Lohne e.V.	MITOcare Tennis Halle
Sa	<u>10.02.2024</u>	13.00	SVE Wiefelstede - Der Club an der Alster II	Wiefelstede
Sa	<u>24.02.2024</u>	13.00	Der Club an der Alster II - Club z. Vahr e.V.	MITOcare Tennis Halle
Sa	<u>09.03.2024</u>	13.00	TC RW Neuenhaus - Der Club an der Alster	Neuenhaus

HERREN

REGIONALLIGA

HEIM GAST

Sa	<u>13.01.2024</u>	13.00	Oldenburger TeV - Der Club an der Alster	Oldenburg
Sa	<u>27.01.2024</u>	13.00	Der Club an der Alster - Suchsdorfer SV v. 1921 II	MITOcare Tennis Halle
Sa	<u>10.02.2024</u>	13.00	Der Club an der Alster - Harvestehuder THC	MITOcare Tennis Halle
Sa	<u>24.02.2024</u>	13.00	Suchsdorfer SV v. 1921 - Der Club an der Alster	Suchsdorf
Sa	<u>09.03.2024</u>	13.00	Der Club an der Alster - Hildesheimer TC Rot-Weiß	MITOcare Tennis Halle

NORDLIGA

So	<u>28.01.2024</u>	11.00	Der Club an der Alster II - Tennisverein Lohne e.V.	MITOcare Tennis Halle
Sa	<u>10.02.2024</u>	13.00	SVE Wiefelstede - Der Club an der Alster II	Wiefelstede
Sa	<u>24.02.2024</u>	13.00	Der Club an der Alster II - Club z. Vahr e.V.	MITOcare Tennis Halle
Sa	<u>09.03.2024</u>	13.00	TC RW Neuenhaus - Der Club an der Alster II	Neuenhaus



**BUNDESWEITER
TAG DER OFFENEN TÜR
IM ROSENHOF**

Sonntag, 14. Januar 2024,
von 14.00 bis 17.00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

Rosenhof Seniorenwohnanlagen?

Davon hört man ja nur Gutes.



**BERATUNG
HAUSFÜHRUNGEN
INFOMATERIAL**

Rosenhof Ahrensburg
22926 Ahrensburg
Beate Wierhake
Telefon 04102/49 04 90

Rosenhof Großhansdorf I
22927 Großhansdorf
Martina Brooks
Telefon 04102/69 86 69

Rosenhof Großhansdorf 2
22927 Großhansdorf
Beatrix Scholz
Telefon 04102/69 90 69

Rosenhof Hamburg
22589 Hamburg
Diane Reimers
Telefon 040/87 08 73 37

Stimmt! Schließlich sind wir schon seit über 50 Jahren ein verlässlicher Partner für Senioren, die ihr Leben selbstbestimmt und komfortabel gestalten möchten. In unseren Häusern erwarten Sie individuelle Appartements gepaart mit einem umfangreichen Dienstleistungsangebot. Auch in der pflegerischen Betreuung stehen wir für hohe Qualität und Kompetenz.

Sind Sie neugierig geworden? Dann lassen Sie doch mal von sich hören: Für ausführliche Informationen stehen Ihnen unsere MitarbeiterInnen im Bereich Beratung und Vermietung gern zur Verfügung!

I. TENNISDAMEN

Das Ziel ist klar – Titel in der Wintersaison 2023/24



48

Nachwuchstalent Michelle Geznenge will oben angreifen!

Nachdem die I. Tennisdamen letzten Winter den Titel noch am letzten Spieltag gegen den SCC Berlin verpasst hatten, soll in dem kommenden Winter unbedingt der Norddeutsche Meistertitel her. Das Ziel ist klar definiert und nun gilt es auch im Januar mit den ersten drei Spieltagen einen entsprechenden Start hinzulegen. In der 7er-Staffel der Regionalliga Nord-Ost wird die Mannschaft von Trainer Matthias Kolbe und Jan Klinko zu Beginn auf den Aufsteiger aus Blankenese treffen - normalerweise eine lösbare Aufgabe und eine gute Vorbereitung auf das spannende Derby gegen die Damen des THC von Horn und Hamm. Gegen die Damen von Trainer Thomas Andersen musste man letztes Jahr noch eine bittere 2:4 Niederlage einstecken, die auch am Ende mitverantwortlich dafür, dass es am Ende nicht reichen sollte für den Meistertitel. Dafür würden sich Trainer und Mannschaft gerne revanchieren - dieses Mal auch in eigener Halle und auf eigenem Boden. Dennoch handelt es sich bei dem städtischen Konkurrenten um eine harte Aufgabe, da die Mannschaft auch in der Breite gut besetzt ist und über sehr gute Spielerinnen wie beispielsweise Johanna Silva in ihren Reihen verfügt.

Die Ausrichtung für die ersten drei Spiele ist trotzdem eindeutig. Es sollen mindestens 2 Siege her und innerhalb der Saison darf man sich mit Blick auf eine potentielle Meisterschaft sicherlich auch nur eine Niederlage und 2 Minuspunkte erlauben.

Vom Spielplan her geht es nach den beiden städtischen Partien für die Alsterdamen nach Braunschweig zum 2. Aufsteiger der letzten Saison. Auch diese Aufgabe sollte machbar sein, bevor man dann gegen die Damen des GTHGC antreten muss. Auch hier ist eine Rechnung offen aus der letzten Saison. Es reichte nur zu einem Remis, bei dem einige



Trainer „Matti“ Kolbe will den Winter-Titel

Chancen auf einen Sieg ausgelassen wurden. Am vorletzten Spieltag wartet der letztjährige Titelträger aus Berlin, den man mit 4:2 besiegen konnte, aber es am Ende leider nicht reichte. Grund dafür war das deutlich schlechtere Matchverhältnis. Das Finish der Saison stellt die Begegnung gegen den TC an der Schirnau dar – eine Mannschaft, die man auch souverän besiegen konnte in der letzten Spielzeit. Zusammen mit der Partie am 2. Spieltag lässt sich zu diesem Zeitpunkt aus Sicht von Trainer und Team sagen, dass es sich bei diesen Spielen gegen Horn und Hamm und Berlin um Schlüsselspiele handeln wird. Gerade deshalb hoffen die Trainer auch darauf, dass eventuelle personelle Ausfälle im Unterschied zum letzten Jahr ausbleiben werden und wenig kompensiert werden muss.

Mit zum Kern des Teams gehören werden wieder Tamara Korpatsch, Carina und Jennifer Witthöft, Eva Lys und Lisa Matviyenko, Ella Seidel, Noma Akugue, Ada Gergec, Anna Petkovic, sowie Anna Klasen und Altmeisterin Gitte Möller. Man darf gespannt sein, was am Ende dieser Wintersaison unter dem Strich steht – Trainer und Spielerinnen sind in jedem Fall höchst motiviert und freuen sich auf die Saison.

Alster Go // Die I. Tennisdamen

JETZT DIE NEUESTEN STYLES ENTDECKEN!

Hamburger City - Spitalerstraße 11

Europapassage - Ballindamm 40

Mercado Altona - Ottenser Hauptstraße 8

Elbe-Einkaufszentrum - Osdorfer Landstraße 131

Alstertal-Einkaufszentrum - Heegbarg 31

u.v.m.



Shoppern Sie lieber online?

Besuchen Sie uns auf [GOERTZ.DE](https://www.goertz.de)



COX

 COPENHAGEN

 new balance

Tamaris

VAGABOND
SHOEMAKERS

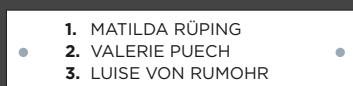
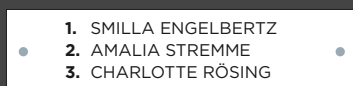
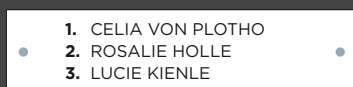
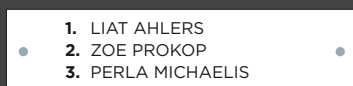
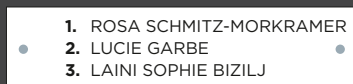
LLOYD
SHOEMAKERS

KORREKTUR



TENNIS 2023 CLUBMEISTERSCHAFTEN

MÄDCHEN



U18

U16

U15

U12

U10

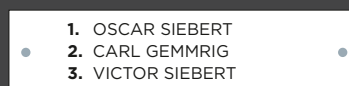
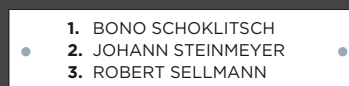
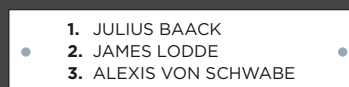
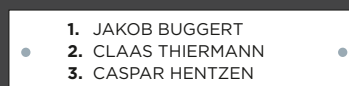
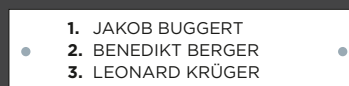
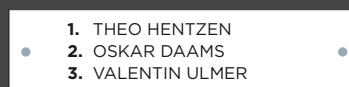
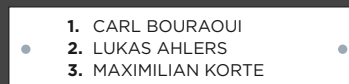
U9

U8

U7

U6

JUNGS



50

Liebe Mitglieder,

in der vergangenen Clubzeitung kam es zu einem Übertragungsfehler bei der Clubmeisterschaft im Jugendbereich, wodurch falsche Sieger der Jugendmeisterschaften abgedruckt wurden.

Die korrekten Informationen finden Sie nun hier aktualisiert. Wir entschuldigen uns für die Unannehmlichkeiten. Mit sportlichen Grüßen.
// Ihre Clubzeitung-Redaktion

Weinklimaschränke VON LIEBHERR

Service von Buddenhagen

buddenhagen

Kompetenz und Service

- Geräteberatung und Planung
- Liebherr Kühlschränke
- direkt bei Ihnen zu Hause
- Liebherr Weinklimaschränke
- Elektrohausgeräte



Kaffee ist Kunst. Nur ohne Ohren abschneiden.

Wir sind Public Coffee Roasters – eine junge familiengeführte Hamburger Kaffeerösterei für Spezialitätenkaffees. Wir suchen Spezialitätenkaffees auf den besten Kaffeefarmen der Welt, rösten und veredeln diese sorgfältig ausgewählten Rohkaffees schonend auf unserem Hausboot, das auf der leuchtenden Elbe mitten in Hamburg ankert. Wir wollen die Kunst der Kaffeezubereitung für jeden zugänglich machen. Riechen. Schmecken.

Fühlen. Kaffee für alle Sinne.

Für das Zuhause, für das Büro, für Hotels oder für Gastronomien.

Der QR Code nimmt Dich mit auf unsere Reise!





NACHHALTIGKEIT IM DCADA

Was haben wir bisher umsetzen können?

53

„Nachhaltigkeit (Sustainability) bedeutet, die Bedürfnisse der gegenwärtigen Generation zu befriedigen, ohne die Bedürfnisse zukünftiger Generationen zu gefährden.“ – UN 1987

Mit anderen Worten: Was tut jeder einzelne heute, damit noch genügend Ressourcen für uns, unsere Kinder und unsere Enkelkinder zur Verfügung stehen?

Unser Bestreben

In diesem Sinne hat sich auch Der Club an der Alster in den letzten Jahren mit dem Thema Nachhaltigkeit auf seinen beiden Anlagen am Rothenbaum und in Wellingsbüttel befasst und bereits zahlreiche Maßnahmen umgesetzt. So wird Nachhaltigkeit nicht nur als Ziel betrachtet, sondern als integraler Bestandteil des Vereinslebens verstanden. Nun hat eine neue Phase begonnen, seit November hat der Club ein Nachhaltigkeitsteam ins Leben gerufen. Dieses Team, initiiert durch Julian Hofmann-Jeckel und Max Schnepel, wird unterstützt von den engagierten Mitgliedern Ute Schües (Beraterin für Nachhaltigkeit) und Martina Rake sowie unserer Geschäftsführerin Sandra Fritsch.

Der Club strebt verstärkt danach, neue Strategien zu entwickeln und umzusetzen, um den ökologischen und sozialen Fußabdruck weiter zu minimieren und eine nachhaltige Zukunft zu gestalten.

Die wichtigsten Kernbereiche sind dabei:

Sportanlagen

» 2020 Erneuerung der LED-Beleuchtung in den beiden festen Hallen sowie den beiden Traglufthallen. Neueste LED-Technologie auf den beiden Hockey-Kunstrasenplätzen in Wellingsbüttel mit einem deutlich reduzierten CO₂-Verbrauch.

» Die Faser des neuen Hockey-Kunstrasenplatzes wurde zum größten Teil aus recycelten Rohstoffen produziert. So bestehen die Filamente (Rasenfaser) zu 100 % aus Polyethylen. Dieser Kunststoff zeichnet sich gegenüber anderen Polymeren unter anderem durch geringeren Ressourcenverbrauch und eine hervorragende Recyclingfähigkeit aus. Darüber hinaus enthält Polyethylen keine Weichmacher und selbst bei seiner Verbrennung werden keine schädlichen Stoffe freigesetzt.

» Einrichtung eines geschlossenen Wasserkreislaufs für die Bewässerung der beiden Plätze durch Erweiterung des bestehenden Brunnens. Das Wasser wird jetzt vor dem Versickern gefiltert, denn durch die Nutzung und beim Entwässern spülen Niederschläge und Oberflächenwasser Mikroplastik aus. Es lösen sich dabei winzige Partikel oder Grashalme brechen ab. Die Austragsmengen betragen bei modernen Plätzen pro Jahr 250 bis 300 kg. Durch einen Mikroplastikfilter ist es zu verhindern, das mögliche Teilchen nicht mit dem anfallenden Niederschlagswasser in den natürlichen Wasserkreislauf und damit letztlich in die Nahrungskette gelangen.

Mobilität

» Zu den Auswärtsspielen unserer Bundesligateams Hockey und Tennis werden vom Club Kleinbusse zur Verfügung gestellt um Fahrgemeinschaften zu bilden. Alternativ wird auch auf die Deutsche Bahn zurückgegriffen.

» Es werden (überdachte) Abstellplätze für Fahrräder bereitgestellt.

» Mitarbeiter des Clubs erhalten die Möglichkeit ein HVV-Ticket zu erhalten, um mit Bus und Bahn zur Arbeit anreisen zu können.

» Der Club ermöglicht seinen Mitarbeitern die Fahrradmobilität über die Möglichkeit eines Dienstradleasings.

» Vereinsmitglieder werden im Rahmen der Großveranstaltungen Hamburg European Open und Beach Volleyball ermutigt, mit dem Fahrrad oder zu Fuß in den Club zu kommen. Im Eintrittsticket des Veranstalters ist auch ein HVV-Ticket integriert.

Energie

» Die Energieeffizienz des Clubs wird fortlaufend analysiert und Stück für Stück verbessert. Wir stellen im nächsten Jahr die CO₂-Bilanz des Clubs zur Verfügung.

» Einsparungen in Höhe von rund 300.000 kWh Gas und 100.000 kWh Fernwärme wurden im letzten Jahr erzielt.

» Es wurden Behördenventile an allen Heizkörpern im Hauptgebäude verbaut. Damit die am Thermostatventil eingestellten Raumtemperaturen nicht verändert werden können und somit die Temperatur im Hauptgebäude konstant bleibt.

» Im Cateringlager wurden die Kühllhäuser ausgetauscht. Durch diese neue Technik und dem damit verbundenen Wegfall alter Kühltruhen konnte eine deutlich bessere Energieeffizienz erzielt werden.

» Zusätzlich setzt der Club im Schwimmbad auf eine Thermo-Rollladen-Abdeckung, die aus 6-Fach-Hohlkammerprofilen besteht. Diese elegante und strapazierfähige Konstruktionslösung ermöglicht es, bis zu 80 % des Energiebedarfs eines Schwimmbades einzusparen.

Gastronomische Versorgung

» Es wird in der Gastronomie vermehrt auf regionale Erzeuger und Produzenten gesetzt.

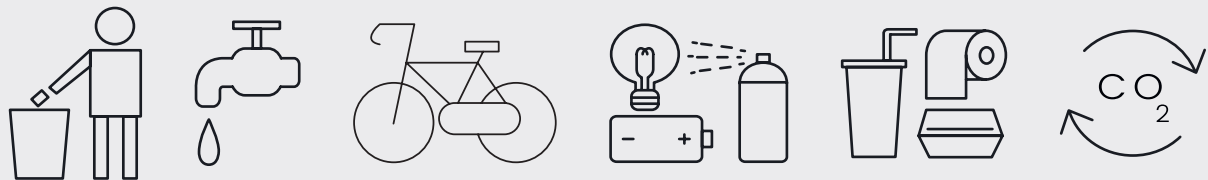
» Stilles und nachhaltiges Quellwasser wird unseren Mitgliedern im Fitness – und Spa-Bereich kostenlos zum Abfüllen zur Verfügung gestellt.

» Alle Mitglieder im Bereich Winterschwimmen erhalten ab der Saison 2023-24 einen Mehrwert-Thermobecher von Messmer, damit Einweg-Pappbecher nicht mehr benötigt werden.

» Bei To-Go-Artikeln in der Gastronomie wird mit Recup/Rebowl Pfandbehältern gearbeitet, so dass weniger Verpackungsmüll entsteht.

Sportgeräte und Anschaffung

- » Es wird recyceltes Toiletten- und Handtuchpapier sowie umweltgerechtes Reinigungsmittel verwendet.
- » Bei der Anschaffung von Sportgeräten steht die Langlebigkeit im Fokus.
- » Rechnungen an Mitglieder werden per Mail verschickt und nicht ausgedruckt. Die neueste Ausgabe der Clubzeitung wurde erstmals auf umweltfreundlichem Papier gedruckt.
- » Das Papier der CZ ist Hochweißes Premium-Recyclingpapier, 100 % Altpapier, ohne optische Aufheller und Chlor. Ökologisch und qualitativ auf höchstem Niveau mit 1,3-fachem Volumen. Zudem FSC®-zertifiziert, mit EU-Ecolabel, Blauem Engel und Cradle to Cradle Certified®.



Weitere erforderliche Schritte in der Zukunft

Es gibt aber auch in den kommenden Jahren im Bereich der energetischen Sanierungen noch einen großen Handlungsbedarf, die Themenfelder werden nach und nach definiert und wir stellen die zukünftigen angedachten Maßnahmen peu á peu vor:

- » Es wird derzeit geprüft, ob auf dem aktuellen Dach der Tennishalle eine Photovoltaikanlage entstehen kann.
- » Umstellung der Küche in der Gastronomie auf neue und energieeffizientere Geräte.
- » Auch im Bereich des Schwimmbades muss über eine Umstellung von Gas auf alternative Energieträger nachgedacht werden.
- » Umrüstung der kompletten Leuchtmitteln auf LED im Hauptgebäude sowie der Einsatz von Bewegungsmeldern in ausgewählten Bereichen.

Nachhaltigkeit ist kein Sprint, sondern eine unendlich langer Marathon. Wir versuchen, auch in diesem Feld noch besser zu werden. Wir finden, das Thema geht uns alle an und es ist an der Zeit, noch mehr Verantwortung zu übernehmen. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns ein Feedback geben und uns mit weiteren Ideen und Vorschlägen unterstützen (nachhaltigkeit@dcada.de). // Ihr Nachhaltigkeits-Team

Zertifizierter Klimaschutz kombiniert mit zusätzlichem Engagement

Dieses Kombiprojekt trägt zur Finanzierung eines zertifizierten Klimaschutzprojekts bei und unterstützt zusätzlich den Naturschutz in Deutschland. Pro Tonne CO₂, die durch den Beitrag über ein zertifiziertes Klimaschutzprojekt eingespart wird, fließt ein Förderbetrag an das Bergwaldprojekt im Harz. Auf diese Weise ermöglichen wir dort verschiedene Aktivitäten wie Maßnahmen zum Waldumbau und die Förderung des Biotop- und Artenschutzes.

1049 · Klimaschutzprojekt + Naturschutz (International + Harz)

Derzeit wird das Naturschutzprojekt im Harz mit einem zertifizierten Solarprojekt in Indien kombiniert (climatepartner.com/1429). Dieses Klimaschutzprojekt nutzt die Kraft der Sonne, um erneuerbare Energie zu produzieren.

Quelle:
<https://fpm.climatepartner.com/project/details/1049/de>

DIE SCHWIMMABTEILUNG

Stolz und Freude bei klein und groß



56

Alle feuern an und fiebern mit

Das Seepferdchen gehört wohl zu den wichtigsten Abzeichen der frühesten Jugend. Endlich sicher schwimmen können – das ist ein Meilenstein in der Entwicklung jedes Kindes. Umso schöner ist es, dass diesen Schritt rund 30 kleine Mädchen und Jungen in dieser Saison in unserem Club geschafft haben.

Zu verdanken ist dies auch dem professionellen Schwimmtraining, das im Club als drittes sportliches Standbein nach Hockey und Tennis angeboten wird. Unter der Ägide des erfahrenen Trainingsteams rund um Andrea Lendjel und May-Britt Schröder-Graeser konnten in der vergangenen Saison 253 Kinder, Jugendliche und Erwachsene von den unterschiedlichsten Schwimmkursen profitieren. Bei den Jüngsten ist manchmal nicht nur Technik gefragt, sondern auch einiges an Fingerspitzengefühl. Mit wie viel Geduld und Überredungskunst die ersten Schwimmstunden verbunden sein können, wenn die Kleinsten der Kleinen zunächst eher raus als rein ins Wasser wollen, war vom Beckenrand das ein oder andere Mal zu beobachten. Und eine schöne Entwicklung, wenn nach einer kurzen Weile die Widerstände überwunden sind und alle einfach nur noch Spaß im Wasser haben.

Wer seine Performance verbessern wollte, konnte an den vier Schwimmcamps teilnehmen, die Kindern aller Altersklassen eine umfassende Ausbildung in allen Schwimmstilarten bietet. Ein Höhepunkt war das Meßmer Schwimmfest, bei dem



Fachzahnärztin für Kieferorthopädie

— DR. ISABELLE —

OLLINGER

KIEFERORTHOPÄDIE HARVESTEHUDE

Behandlung von Kindern, Jugendlichen
und Erwachsenen

Tel: 040 - 41 35 65 23

Kieferorthopädie Harvestehude

Mittelweg 46 • 20149 Hamburg

info@kfo-harvestehude.de

www.kieferorthopädie-harvestehude.de

Besuchen Sie uns zu unseren Sprechzeiten:

Mo 9.00 - 12.00, 13.00 - 18.00

Di, Do 9.00 - 12.00, 13.00 - 17.30

Mi, Fr 9.00 - 12.00





trotz widriger Witterungsbedingungen und kühlen Temperaturen über 100 Teilnehmende, ob klein oder groß, um Medaillen kämpften. Und es zeigte sich, dass dank der Arbeit des gesamten Schwimmtrainingsteams nicht nur kleine Schwimm-Champs im Becken „gechallenged“ werden, sondern dabei auch Vertrauen, Disziplin und Teamgeist wachsen.

Ein großes Dankeschön an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer fürs Zeitstoppen, Kinder-auf-die Bahn-schicken und die Überwachung eines reibungslosen Ablaufs. Und einen besonders herzlichen

Dank an die Trainer und Organisatoren Ronny Berger, Sandra Fritsch, May-Britt Schröder-Graeser, Max Hildebrandt, Davood Hodayuni, Andrea Lendjel und Ehemann Dieter Wirth, und Andreas Just (alphabetisch) für euren Einsatz und herzlichen Glückwunsch zu den schönen Erfolgen der Abteilung Kinderschwimmen!

PS. Das Schwimmtraining richtet sich übrigens auch ganz explizit an Jugendliche und Erwachsene, die ihre Technik und ihre Zeiten verbessern wollen. Besonders vor einer Abi-Prüfung zu empfehlen, wenn jemand als Prüfungsfach Schwimmen wählen möchte. // FW



BALLSCHULE IM DCADA



60

Isa und ihr Team begeistern die Kleinsten für Sport

Es ist großartig, dass die neue Saison der Ballschule beim Der Club an der Alster so erfolgreich gestartet ist! Mit 15 nahezu ausgebuchten Kursen scheint das Angebot wirklich gut anzukommen. Es ist beeindruckend zu sehen, wie dieses Programm so viele junge Mitglieder und interessierte Kinder in den Verein integriert.

In der Ballschule werden wichtige koordinative Fähigkeiten und Voraussetzungen für Sportspiele verbessert, wie Ballkoordination, Ballgeschicklichkeit, Ballgefühl und Ballgewandtheit. Dies legt eine solide Grundlage für zukünftige Sportarten, wie Tennis und Hockey.

Der Fokus auf Spaß und Spiele ist entscheidend, um die Begeisterung der Kinder für den Sport zu wecken. Wenn Kinder Spaß am Sport haben, sind sie motivierter zu lernen und sich zu engagieren.

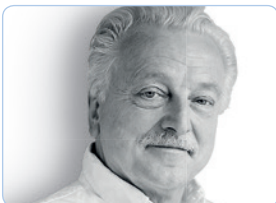
Die Arbeit mit verschiedenen Bällen und das Erlernen von Grundtechniken wie Werfen, Fangen und Dribbeln sind wichtige Schritte in der Entwicklung der Ballkontrolle, die später in anderen Sportarten von Nutzen sein können.

Es ist großartig, dass ihr optimale Einrichtungen für die Kurse im Winter und Sommer habt, sowohl im Kursraum als auch auf dem Multicourt. Ein herzliches Dankeschön an deine Unterstützerinnen, die maßgeblich zum Erfolg beitragen. Ohne ihr Engagement wäre dieses Wachstum nicht möglich.

Weiterhin viel Erfolg und Freude in der neuen Saison der Ballschule!
// Isabel Schoneweg – ballschule@dcada.de



DR. THOMSEN & KOLLEGEN – DIE SPEZIALISTEN FÜR IHRE ZAHNGESUNDHEIT



Dr. Jens Thomsen
Zahnarzt und Arzt
Ästhetische Zahnheilkunde
und Prävention,
Schnarchtherapie



Dr. Tore Thomsen
Zahnarzt
Ästhetische Zahnheilkunde,
Wurzelkanalbehandlungen,
Abrasionsgebisse



Dr. Coralie Thomsen
Fachzahnärztin für
Kieferorthopädie,
unsichtbare Zahnspangen



Dr. Giedre Matuliene
Fachzahnärztin für
Parodontologie, Peri-
implantitisbehandlung



Dr. Rafael Hasler
Fachzahnarzt für
Oralchirurgie,
Implantologie

Sie haben Fragen? Für ausführliche Informationen besuchen Sie unsere
Homepage, oder rufen Sie uns an.

Heilwigstraße 115 | 20249 Hamburg | Tel: 040-445971 | www.dr-thomsen.com



DR. THOMSEN & KOLLEGEN

LESERBRIEF

„Ups, they did it again“ – ein Diebstahl Zug durch den Club, der sicherlich nicht zum ersten Mal passiert ist.

Samstag Nachmittag 04.II.2023, 15:00 Uhr, neue Tennisschuhe, neuer Hallenboden, kurze Pause von den Familienangelegenheiten, mein Beutel auf der Bank, Telefon obenauf platziert, damit ich Anrufe meiner alten Eltern nicht verpasse, netter Unterricht:

Nach einer Viertelstunde, in der aber schon ca. 10 weitere Mitglieder in die Halle getreten waren, kam ein unbekanntes Gesicht ums Eck, nickte lächelnd eine Begrüßung, schaute suchend auf die Bank als ob er etwas vergessen hatte und verschwand. Wir registrierten, dass wir ihn nicht kennen, aber besondere Aufmerksamkeit darauf hatten wir nicht. Ich fühlte mich sicher.

Eine Dreiviertelstunde später wollte ich schnell nach Hause, das Telefon war weg, ausgeschaltet und als ich es zuhause verfolgen konnte war es schon hinterm Hauptbahnhof in der Bremer Reihe.

Leider habe ich ab da einiges falsch gemacht. Das Telefon sollte man möglichst auf „verloren“ stellen in der iCloud, die sim Karte nicht gleich sperren, direkt zur Polizei fahren, weil diese manchmal dann die Verfolgung aufnimmt. Anzeige sollte man unbedingt erstatten.

Montag wurde das Videomaterial gesichtet. Der Täter konnte ab dem sperrangelweit offenen Tor an der Hallerstrasse durch das gesamte Clubterrain verfolgt werden. Fast jede Tür hat er versucht zu öffnen. Die verschlossene Clubtür war auch kein Hindernis. Er hat sie einfach aufgerissen und den Widerstand der „verschlossenen“ Tür überwunden. Er ging tatsächlich auch in die Frauenumkleide (2x), die leider eine defekte Tür hatte. Das erste Mal schien ihn ein weibliches Mitglied in der Umkleide zu verschrecken. Das zweite Mal hat ihn ein 7-jähriges Clubmitglied angesprochen und gestoppt. In der Gastro hat er vorher noch eine Cola getrunken, sich ca. 10 Minuten Zeit gelassen, um Jacken mitnehmen zu können. Er ging wie er kam, mit dreister Selbstverständlichkeit und Routine, denn selbst das schwere Tor am Parkplatz Mittelweg und sein Freischalter an der Wand wurden im Fluss benutzt. Nach einer knappen halben Stunde war sein Streifzug zu ende, der vorerst leere Rucksack gefüllt, die Arme vollgepackt.

Jeder, der am oben genannten Zeitpunkt im Club verweilt hat und etwas vermisst, kann sich bei der Polizei melden unter dem Aktenzeichen 017/IK/762537/2023.

// Ein Mitglied

Sicherheit auf unserem Gelände und in unseren Gebäuden

Liebe Mitglieder,

der Leserbrief sowie die Tatsache, dass Eigentum beim Sport auf unserem Gelände sogar in unserer Tennishalle entwendet wurde, stimmt uns traurig. Jedoch kommen die hauptamtlichen Mitarbeiter und unsere Systeme zur Sicherheit häufig an die Grenzen bzw. werden bewusst umgangen. Gerade darum werden wir Sie mit Ihrer Mitarbeit und Wachsamkeit brauchen, damit sich solche beschriebenen Diebstähle nicht wiederholen.

Wir beobachten, dass Türen, die nur mit Clubkarten zu öffnen sind, durch Keile, Mülleimer, Schuhe oder sonstiges „aufgekeilt“ werden. Dies passiert in der Regel durch Mitglieder! Der häufigste genannte Grund ist, dass ein Clubmitglied seine Karte vergessen hat und

wieder ins Gebäude wollte oder dass ein Mitspieler diese vergessen hat, man aber schon einmal in die Umkleidekabine gehen wollte. Leider untergraben gerade solche Aktionen die Sicherheit der Gemeinschaft und wir möchten Sie dringlich bitten, keine Türen aufzukeilen, aufgekeilte Türen wieder zu schließen und offensichtlich nicht zum Club gehörende Personen anzusprechen bzw. unserer Geschäftsstelle zu melden. Darüber hinaus werden wir uns mit dem Vorstand intensiv mit dem Thema Sicherheit beschäftigen und das Sicherheitskonzept wenn möglich zukünftig verbessern.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung in dieser Sache!
// Ihr DCadA-Team



MIVENDO
KLINIK

Klinik für minimalinvasive
und endokrine Chirurgie
& Privatpraxis

Sprechstunden

Montags bis freitags: 8:00 – 18:00 Uhr

Samstags: 10:00 – 14:00 Uhr

Nach telefonischer Vereinbarung oder
über die Online-Terminvergabe.

Spitalerstraße 8
20095 Hamburg

Tel +49 (0)40 21 11 66-0
Fax +49 (0)40 21 11 66-99

info@mivendoklinik.de
www.mivendoklinik.de



Prof. Dr. med. Jens Waldmann

Priv.-Doz. Dr. med. Julia Holler-Waldmann

Fachärzte für Allgemein Chirurgie - Viszeralchirurgie - Gefäßchirurgie
Endokrine Chirurgie (F.E.B.S)

Kompetenzen

Minimalinvasive Chirurgie | Endokrine Chirurgie | Allgemein Chirurgie
Viszeralchirurgie | Gefäßchirurgie | Koloproktologische Chirurgie

DAS DARF DOCH WAHR SEIN...



Verstärkung gesucht im Clubzeitungsteam!

Hallo kreative Köpfe,

wir suchen neue Mitglieder für unser Clubzeitungsteam – sei es, dass du Eltern, Großeltern oder ein junges Mitglied bist, mit oder ohne Schreiberfahrung! Egal ob alter Hase oder Neuling, wir möchten die Themenvielfalt unseres Clubs erweitern und frische Perspektiven einbringen.

Ob Verfassen von Artikeln, Führen von Interviews oder einfachem Teilen kreativer Gedanken. Lass uns gemeinsam eine Clubzeitung gestalten, die getreu unserem Motto „von Mitgliedern für Mitglieder“ gemacht ist.

Mit herzlichen Weihnachtsgrüßen vom gesamten Clubzeitungsteam freuen wir uns darauf, mit dir in die Welt der Worte einzutauchen und unsere Clubzeitung zu einem lebendigen Spiegel unserer vielfältigen Gemeinschaft zu machen.

Wenn du Lust hast, die Federn zu schwingen, melde dich! Wir können es kaum erwarten, von deiner kreativen Energie inspiriert zu werden.

Frohe Festtage und schreibbegeisterte Grüße.

// Euer Clubzeitungs-Team

64

KONTAKT



Ihre Meinung
ist uns wichtig!

clubzeitung@dcada.de

REDAKTIONSSCHLUSS

Für die nächste Ausgabe
erbitten wir Ihre Beiträge
(Bitte Texte als .doc, Bilder
als .jpg in Originalgröße)
bis spätestens

09.02.2024

Beiträge an
clubzeitung@dcada.de

IMPRESSUM

Der Club an der Alster e.V., Clubhaus,
Sportanlage und Alster-Halle: Hallerstraße 9I,
20149 Hamburg, info@dcada.de
www.dcada.de.
Tel. Clubhaus/Sekretariat: (040) 41 42 41-30.
Verantwortlich für den redaktionellen
Teil: Kompetenzteam Kommunikation
Layout: Julian Hofmann-Jeckel
Verlag: L.A.CH. SCHULZ Gesellschaft
für Anzeigen, Werbung und Verlag mbH,
Mattentwiete 5, 20457 Hamburg,
Tel. (040) 369 80 40, Fax (040) 369 80 444,
www.lachschulz.de, info@lachschulz.de.
Geschäftsführer: Michael Witte
Druck: Silber Druck oHG, Otto-Hahn-Str. 25,
34253 Lohfelden, Tel. (0561) 520070,
Fax (0561) 5200720, info@silberdruck.de.
Der Bezugspreis für die Clubnachrichten
ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.
Verlagsort ist Hamburg.

Bitte beachten Sie die Beilage
von Private Homes
und Schulwerk.

PETITE POUPETTE

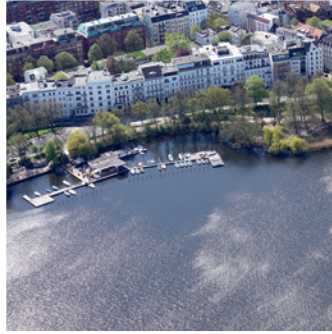


An drei exklusiven Standorten in Hamburg werden die Jüngsten und ihre Eltern mit hochwertiger Kindermode begeistert. Mit einem liebevoll ausgewählten Sortiment erlesener Marken wie Bonpoint, Givenchy, Chloe, Bogner, Tartine et Chocolate, Stella Mccarthy bietet Petite Poupette Kinderbekleidung von 0-16 Jahren.



Petite Poupette

Bei St. Johannis 4, 20148 Hamburg, Jungfernstieg 26, 20354 Hamburg,
Neuer Wall 86, 20354 Hamburg, Tel. 040-35715699, info@poupette.de



TRAUMHAFTE AUSSICHTEN

für das neue Jahr

Vielen Dank, dass Sie uns auch in diesem Jahr wieder zu einem der erfolgreichsten Spezialmakler Deutschlands gemacht haben. Auch im neuen Jahr haben wir wieder die herausragendsten Immobilien mit Alsterzugang, Elbblick und Wattblick für Sie im Angebot. Wenn Sie eine besondere Immobilie suchen oder verkaufen möchten, freuen wir uns, von Ihnen zu hören.

Mit herzlichen Grüßen und den besten Wünschen für eine fröhliche Weihnachtszeit,
Ihr Dr. Jakob Borgmann



DIE FIRST CLASS DER IMMOBILIEN

Dr. Jakob Borgmann
040 - 740 234 66
jakob.borgmann@borgmanngroup.com



BORGSMANN
GROUP

www.borgmanngroup.com